



SENIOREN WEGWEISER

der
STADT ESCHWEILER

Seniorinnen
und Senioren
in Eschweiler





WIR HELFEN IHNEN IN JEDEM FALL

*DAS SBZ IN ESCHWEILER - IHR ANSPRECHPARTNER IN ALLEN FRAGEN DER ALTENPFLEGE .
RUFEN SIE UNS AN! WIR BERATEN SIE GERNE ZU UNSEREN LEISTUNGEN:*

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Mobiler Mittagstisch
- Ständig geschultes Fachpersonal
- Zahlreiche Unterhaltungsmöglichkeiten
- großzügige Park- und Grünflächen
- Urlaubsangebote und Tagesausflüge
- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000
- Ombudsman-Siegel der StädteRegion
- Demenz-Label der StädteRegion

Senioren- und Betreuungszentrum der StädteRegion Aachen

Johanna-Neuman-Str. 4, 52249 Eschweiler

**„ALLES
IN EINER
HAND!“**



SENIOREN- UND BETREUUNGSZENTRUM
DER STÄDTEREGION AACHEN

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich grüße Sie sehr herzlich und freue mich darüber, dass Sie sich für die neue Ausgabe des Seniorenwegweisers der Stadt Eschweiler interessieren. Der Seniorenwegweiser ist eine sinnvolle und praktische Hilfe bei vielen Fragen und Anliegen, mit denen sich Seniorinnen und Senioren in ihrem Alltag und bei der Gestaltung ihrer Freizeit beschäftigen.

Die handliche Broschüre informiert über Beratungsstellen und ihre Dienste, zuständige AnsprechpartnerInnen, über Weiterbildung, Sport, Kultur und vieles mehr; ein umfangreiches Informationspaket, das besonders auf die speziellen Bedürfnisse der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserer Stadt zugeschnitten ist. Die Neuauflage berücksichtigt dabei den aktuellen Stand der gesetzlichen Bestimmungen und nimmt das beständig wachsende Angebot für die SeniorInnen in allen Lebensbereichen auf.

Der Seniorenwegweiser der Stadt Eschweiler ist ein Baustein zu den vielfältigen gemeinsamen Überlegungen und Anstrengungen von Stadtrat und Stadtverwaltung sowie den zahlreichen in der Seniorenarbeit tätigen Institutionen, Organisationen und Vereinen unserer Stadt, damit sich die Bürgerinnen und Bürger, ob jung oder alt, in

Eschweiler wohl fühlen und das gesellschaftliche Leben gemeinsam und generationenübergreifend gestalten.

Ich danke allen, die ihren Beitrag für die Neuauflage des Seniorenwegweisers geleistet haben. Insbesondere der Seniorenbeauftragte der Stadt Eschweiler, Winfried Effenberg, hat seine Fachkenntnisse und umfangreichen Erfahrungen aus den unmittelbaren Kontakten zu den Seniorinnen und Senioren in die Themenauswahl und Gestaltung der Broschüre einfließen lassen. Er nimmt auch Ihre Meinungen und Anregungen zu diesem Seniorenwegweiser gerne auf und freut sich auf Ihre Unterstützung, um den Wegweiser kontinuierlich weiter zu entwickeln.

Interessantes, Wissenswertes und eine Fülle von Informationen und Anregungen machen den Seniorenwegweiser zu einem praktischen Ratgeber, der eine breite Leserschaft anspricht und sicherlich vielfältiges Interesse, nicht nur bei Seniorinnen und Senioren, wecken wird.



Ihr
R. Bertram
 Rudi Bertram
 Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

A. Seniorenbeauftragter	5	Alternative Wohnformen (in Eschweiler)	16
B. Finanzielle Hilfen	6	Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft	
Sozialhilfe	6	für Pflegebedürftige	16
Grundsicherungsleistungen (SGB XII)	6	Servicewohnungen	17
Hilfen zur Gesundheit (SGB XII)	7	Wohngemeinschaft	17
Eingliederungshilfe für beh. Menschen (SGB XII)	7	„Stöckli“: Wohnen im Alter	18
Hilfe zur Pflege (SGB XII)	8	Seniorenwohn- und Pflegegemeinschaft	
Blindengeld/Blindenhilfe	8	“Lindenpark“	18
Leistungen für hochgradig Sehbehinderte	8	Mehrfamilienhaus für alten- und behinderten-	
Leistungen für Gehörlose	9	gerechtes Wohnen in Eschweiler Hastenrath	18
Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren	9	D. Beratung und Betreuung	21
Telefongebührenermäßigung	9	Amt für Altenarbeit der Städteregion Aachen	21
Schwerbehindertenausweis	9	Allgemeine Altenarbeit	21
Wohngeld	9	www.pflege-regio-aachen.de	21
Wohnberechtigungsschein	10	Fachseminar für Altenpflege, Fort-	
Seniorennetzkarte	10	und Weiterbildung	22
Hilfe in Rentenangelegenheiten	10	Pflegeberatung in der Städteregion Aachen	22
Bürgerbüro der Stadt Eschweiler.....	11	Pflegekurse und Gesprächskreise	
C. Wohnen	12	für pflegende Angehörige	22
Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen		Demenz-Servicezentrum	
der Städteregion Aachen/Wohnraumanpassungen ...	12	für die RegionAachen/Eifel	24
Tages- und Nachtpflege	12	Betreuungsangebote für Menschen, die an	
Kurzzeitpflege und Urlaubs-/Verhinderungspflege	13	Demenz erkrankt sind	24
Vollzeitpflege	14	Betreuungsstelle der Städteregion Aachen	25
		Sozialpsychiatrischer Dienst der Städteregion AC	25
		Städt. Seniorenzentrum, Marienstraße 7.....	26
		Nachbarschaftshilfe Eschweiler	27

IMPRESSUM

Herausgegeben im Auftrag der Stadt Eschweiler mit freundlicher Unterstützung des Seniorenbeauftragten der Stadt, Winfried Effenberg. Anregungen und Änderungswünsche für die nächste Auflage des Seniorenwegweisers nimmt die zuständige Verwaltungsstelle entgegen.

Herausgeber: Primus Druck GmbH & Co.KG
Nothberger Str. 8-10 · 52249 Eschweiler
Tel. 02403 / 708230 · Fax: 02403 / 708228

Druck: Kuper Druck Eschweiler
Eduard Mörike Str. 36 · 52249 Eschweiler
Tel. 02403 / 94990 · Fax: 02403 / 949 949
Fotos: Eckhard Pelky, Winfried Effenberg

Sozialverband Deutschland e. V. (SoVD)	27	Senioren-Treffpunkte	38
Sozialverband VdK	28	Altenfreizeiten und deren Förderung.....	41
Betreuung zu Hause (Mittagstisch, Essen auf Rädern)	28	Theater, Konzerte und Ausstellungen	42
Ambulante Pflegedienste	32	Volkshochschule der Stadt Eschweiler	43
Senioren-Service Gertrud Frenz	33	Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler	44
Hausnotruf.....	34	Stadtbücherei	45
Behindertenfahrdienst (BFD)	35	Sport am St.-Antonius-Hospital	45
Ambulante Hospizdienste	36	SPD AG „60 plus“, Stadtverband Eschweiler.....	46
Ambulanter Hospizdienst für Schwerstkranke, Sterbende und deren Angehörige (SKM)	36	CDU	47
Hospizinitiative Eschweiler e. V	36	Die Linke	47
Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren im Kreis Aachen	37	FDP	47
E. Geselligkeit/Kultur/Bildung/Politik	38	UWG	47
		Bündnis 90/Die Grünen.....	47
		F. Wichtige Rufnummern	48



Die gute Stube im Eschweiler Stadtwald

Genießen Sie nach einem Spaziergang durch die Natur unsere Gastfreundlichkeit.
Die Terrasse ist bei schönem Wetter geöffnet.

Für Rollstuhlfahrer geeignet.

- Internationale Küche
- Kaffee und hausgemachter Kuchen / Beerdigungskaffee
- Wechselnde Mittagsmenüs an Werktagen.
- Kalte und warme Büfets auf Bestellung.

Küche von 11.00 - 22.00 Uhr
Kein Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Café Restaurant Bohler Heide

Familie Sakic • Bohler Heide 1
52249 Eschweiler • Tel.: 0 24 03-37 000

www.bohler-heide.de





Alten- und Pflegeheim GmbH

www.altenheime-goskowitz.de
info@altenheime-goskowitz.de

Haus Regina
An der Fahrt 8-12
52249 Eschweiler-Kinzweiler
Tel. 02403/7878-0

Haus Maria
Oberstraße 62-66
52249 Eschweiler-Hehlrath
Tel. 02403/7878-100
02403/27314

Haus Christina
Luisenstraße 91-93
52477 Alsdorf
Tel. 02404/95786-0
02404/95786-553

In allen Häusern Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege möglich.



Haus Regina - Kinzweiler

A. Seniorenbeauftragter



Die Grundlage der Seniorenarbeit bildet die Altenhilfe im Sinne des § 71 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII).

„Die Altenhilfe soll dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.“

Schwerpunkte sind u.a.:

- Die Selbstbestimmung und die Unabhängigkeit im Alter so lange wie möglich zu erhalten und zu sichern
- Klärung von Problem- und Konfliktsituationen
- Entwicklung neuer Lebensperspektiven
- Das „Verbleiben-können“ in dem gewohnten Lebensumfeld
- Hilfe zur Selbsthilfe

Grundlage der Arbeit ist das Prinzip „ambulant vor stationär“.

Aufgabenbereiche:

- Beratung und Information für Seniorinnen und Senioren, Angehörige, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ambulanten Diensten über vorhandene Angebote in Bereichen der Altenhilfe:
 - Mobile Soziale Hilfsdienste
 - Nachbarschaftshilfe

- Hausnotrufsystem
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Ambulante Pflegedienste
- Stationäre Pflegedienste
- Stationäre Einrichtungen der Altenpflege
- Kurzzeitpflege
- Pflegeversicherung
- Hilfen bei der Antragsstellung

- Sozialer Außendienst
- Interessenvertretung der Seniorinnen und Senioren
- Kooperation mit ambulanten Pflegediensten
- Koordination von Hilfen
- Ansprechpartner für ehrenamtliche Kräfte in der Altenarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit

Winfried Effenberg

Rathaus, Zimmer 239

2. Etage

Telefon 02403 / 71-330

Telefax 02403 / 60999-056

winfried.effenberg@eschweiler.de

**Montag - Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr
oder nach Vereinbarung.**

B. Finanzielle Hilfen

Sozialhilfe

Alle Menschen, die eine Notlage nicht selbst bewältigen können und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderer Seite erhalten, haben einen Rechtsanspruch auf Sozialhilfe.

Neben der Gewährung von wirtschaftlichen Hilfen ist eine weitere wichtige Aufgabe des Sozialamtes auch die persönliche Hilfe, die unter anderem die Beratung in Fragen der Sozialhilfe, aber auch in sonstigen sozialen Angelegenheiten beinhaltet.

Da das Sozialamt Ihnen jedoch erst helfen kann, wenn es von Ihrer Notlage erfährt, ist es wichtig, dass Sie frühzeitig zum Sozialamt gehen. Natürlich können das auch Bekannte oder Beratungsstellen für Sie erledigen.

Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII)

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Dritten Kapitel des

SGB XII ist Personen zu leisten, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus Einkommen und Vermögen beschaffen können. Da die Hilfe zum Lebensunterhalt für Erwerbsfähige in die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) überführt wurde, verbleibt in der Sozialhilfe (SGB XII) grundsätzlich noch der Personenkreis der **Nicht-Erwerbsfähigen**.

Grundsicherungsleistungen (SGB XII)

Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder zwischen dem 18. und 64. Lebensjahr dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, erhalten Leistungen nach dem 4. Kapitel des 12. Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII), wenn sonstiges Einkommen und Vermögen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nicht ausreichen. Angehörige (Eltern oder Kinder) sind erst bei einem Jahreseinkommen von mehr als 100.000,- € unterhaltspflichtig.

ESCHWEILER FILMPOST

Hilfen zur Gesundheit (SGB XII)

Durch die Gesundheitsreform 2007 wurde grundsätzlich für alle Personen, die keinen Krankenversicherungsschutz haben, der Zugang zu einer Krankenversicherung (wieder) eröffnet. Ob zur gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung, hängt davon ab, wie man vorher versichert war. Ehemals gesetzlich Krankenversicherte müssen seit 2007 wieder in ihrer ehemaligen Krankenkasse versichert werden. Die Kassen dürfen solche Personen nicht abweisen.

Für ehemals privat Krankenversicherte wurde der sog. erweiterte Standardtarif in der privaten Krankenversicherung eingeführt. Er wird auch für Personen geöffnet, die ihren privaten Krankenversicherungsschutz verloren haben. Für die Versicherung im Standardtarif spielt der persönliche Gesundheitszustand keine Rolle. Risikoabhängige Zuschläge oder Leistungsausschlüsse gibt es nicht. Die Hilfen zur Gesundheit im Rahmen der Sozialhilfe, die vom Leistungsumfang her den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung entsprechen, kommen somit nur noch für Personen in Betracht, die nicht krankenversichert sind und auch durch die sogenannte Bürgerversicherung nicht krankenversichert werden können.

Bei Fragen wenden Sie sich an: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialamtes im Rathaus, 2. Etage, Zi. 235 und 236, Tel. 71-524, -264, -722, -508.

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (SGB XII)

Personen, die einen Anspruch auf Eingliederungshilfe geltend machen wollen müssen behindert oder von

Damit Sie Ihre Welt wieder verstehen.



Wir helfen Ihnen, Ihr Umfeld wieder richtig zu verstehen und geben Ihnen das Zusammengehörigkeitsgefühl zurück: mit modernster, fast unsichtbarer Hörtechnik. Besuchen Sie eine unserer Filialen in Ihrer Nähe und machen Sie einen kostenlosen Hörtest. Weitere Informationen erhalten Sie unter 02403-27694 oder www.koettgen-hoerakustik.de

Marienstraße 56
52249 Eschweiler

Köttgen
Hörakustik 

...wieder gut hören.

einer solchen Behinderung bedroht sein. Ein Anspruch besteht nur, wenn und solange die Aussicht besteht, mit den Eingliederungsleistungen die Eingliederungsziele zu erreichen.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

StädteRegion Aachen – Sozialamt -

Frau Marion Coir

Zollernstraße 10, Raum A 314

Telefon 0241/5198-2432

Telefax 0241/5198-5081

E-Mail: marion-coir@staedteregion-aachen.de

Hilfe zur Pflege (SGB XII)

Wer wegen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf fremde Hilfe angewiesen ist, hat Anspruch auf Hilfe zur Pflege. Diese wird aber nur gewährt, wenn der Pflegebedürftige die Pflegeleistungen weder selbst tragen kann, noch sie von anderen, z. B. der Pflegekasse, erhält. Wenn in bestimmten Pflegefällen die gedeckelten Leistungen der Pflegeversicherung zur Sicherstellung der Pflege nicht ausreichen, kommen gegebenenfalls ergänzende Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII in Betracht.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Pflegestützpunkt NRW

im Haus der StädteRegion Aachen

Zollernstraße 10

Telefon 0241/5198-5074

E-Mail:

pflegestuuetzpunkte@staedteregion-aachen.de

Hilfe in Einrichtungen (SGB XII)

Wenn Sie wegen Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass Sie in einem Heim oder in einer anderen Einrichtung gepflegt werden müssen, übernimmt die Sozialhilfe die Kosten der Unterbringung und die Pflege, soweit Sie diese nicht von anderen – z. B. Ihrer Pflegekasse – erhalten oder aus eigenen Mitteln tragen können. Außerdem wird ein Barbetrag zur persönlichen Verfügung (Taschengeld) gezahlt.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

StädteRegion Aachen – Sozialamt -

Frau Doris Schreiber

Zollernstraße 10, Raum A 609

Telefon 0241/5198-2436

Telefax 0241/5198-5060

E-Mail: doris-schreiber@staedteregion-aachen.de

Blindengeld/Blindenhilfe

Blinde Erwachsene unter 60 Jahren erhalten in NRW ein Landesblindengeld. Diese Leistung wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gewährt. Blinde, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, erhalten das Landesblindengeld in gekürzter Höhe. Diesen Personen steht allerdings ergänzende Blindenhilfe nach dem SGB XII zu, wenn Einkommen und Vermögen bestimmte Grenzen nicht überschreiten.

Leistungen für hochgradig Sehbehinderte

Diese Leistung wird gewährt, wenn nur noch eine Restsehkraft vorhanden ist. Sie wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gezahlt.

Jeden 4. Donnerstag im Monat von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr berät der Blindenverein Aachen Stadt und

Land e. V. im städtischen Seniorenzentrum, Marienstraße 7, Eschweiler.

Leistungen für Gehörlose

Menschen in NRW mit angeborener oder bis zum achtzehnten Lebensjahr erworbener Taubheit oder an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit erhalten auf Antrag eine monatliche Hilfe. Die Leistung wird unabhängig vom Einkommen und Vermögen gezahlt. Die Leistungen für Gehörlose, Sehbehinderte und Blinde werden nur auf Antrag gewährt (Formular). Zuständig ist der Landschaftsverband Rheinland.

Der Antrag kann beim:

Landschaftsverband Rheinland

Landessozialamt

Kennedy-Ufer 2 · 50679 Köln(-Deutz)

oder

Sozialamt der Stadt Eschweiler

2. Etage, Zimmer 240

Johannes-Rau-Platz 1 · 52249 Eschweiler

eingereicht werden.

Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren

Wenn Sie Grundsicherungsleistungen beziehen oder Empfänger von Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII sind, können Sie auf Antrag von der Rundfunk- und Fernsehgebühr befreit werden. Ansprechpartner sind Ihre Sachbearbeiter im Sozialamt.

Schwerbehinderte, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen RF besitzen, werden auf Antrag ebenfalls von den Gebühren befreit. Schwerbehinderte finden ihre Ansprechpartner im Bürgerbüro.

Telefongebührenermäßigung

Sind Sie von den Rundfunk- und Fernsehgebühren befreit, können Sie ebenfalls den Antrag auf Vergünstigungen im Telefondienst stellen.

Antragsformulare erhalten Sie in jedem T-Punkt, einreichen kann man sie ebenfalls im T-Punkt oder einsenden an die Deutsche Telekom AG, T-Com, Postfach 102140, 41021 Mönchengladbach.

Schwerbehindertenausweis

Personen, die dauernd körperlich, geistig oder seelisch beeinträchtigt sind, können einen Antrag auf Feststellung des Grades der Behinderung stellen. Liegen die Voraussetzungen vor, stellt das Versorgungsamt einen Schwerbehindertenausweis aus, der je nach Grad der Behinderung und den vergebenen Merkmalen zu bestimmten Vergünstigungen führt. Anträge erhalten Sie an der Information im Rathaus der Stadt Eschweiler oder direkt beim Kreis Aachen.

StädteRegion Aachen

Elterngeld und Schwerbehindertenrecht (A 57)

Turpinstraße 198

52066 Aachen (Besucheradresse)

Telefon 0241/5198-0

Wohngeld

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Kosten für Wohnraum.

Diesen Zuschuss gibt es als

- Mietzuschuss für Mieter von Wohnungen,
- Lastenzuschuss für die Besitzer von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen.

Ob Anspruch auf Wohngeld besteht, ist abhängig von der Höhe des Einkommens, der Zahl der zum Haushalt gehörenden Familienmitglieder und der Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Wohngeld wird nur auf Antrag gewährt. Bei Fragen oder um zu klären, ob ein Anspruch besteht, setzen Sie sich mit der Wohngeldstelle der Stadt Eschweiler im Sozialamt, 2. Etage, in Verbindung.

Antragsaufnahme:

Josefine Timmermann-Pelky

Zimmer 248

Telefon: 71-5 11

E-Mail: josefine.timmermann-pelky@eschweiler.de

Wohnberechtigungsschein

Mit einem Wohnberechtigungsschein (WBS) können Sie eine Wohnung beziehen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert wurde. Ob Sie Anspruch auf einen WBS haben, hängt von der Höhe Ihres Einkommens ab.

Ansprechpartnerin ist:

Alexandra Gronen

Rathaus, 1. Etage, Zimmer 174

Telefon 02403/71-510

E-Mail: alexandra.gronen@eschweiler.de

Seniorennetzkarte

Senioren ab 60 Jahren können die verbilligte Netzkarte für die Benutzung der Nahverkehrslinien der ASEAG im Stadtgebiet Eschweiler, zur Stadt Aachen und zwischen Eschweiler und Stolberg in Anspruch nehmen. Diese Vergünstigung ist allerdings einkommensabhängig.

Der Antrag ist bei einer persönlichen Vorsprache zu

stellen. Liegen die Voraussetzungen für die Erteilung der Seniorennetzkarte vor, so wird eine mit einem Lichtbild versehene Seniorennetzkarte ausgestellt. Auskunft und Beratung im Bürgerbüro der Stadt Eschweiler.

Hilfe in Rentenangelegenheiten

Deutsche Rentenversicherung Bund

Versichertenältester: Kurt Bergs

Telefon privat: 0 24 61 / 99 56 52

Beratungen: mittwochs und donnerstags morgens

Städtisches Seniorenzentrum

Marienstraße 7

Zur Vermeidung von Wartezeiten wird eine telefonische Terminabsprache empfohlen.

Versichertenältester: Jürgen Eißrich

Telefon privat: 0 24 03 / 3 69 90

Sonstige Beratungsmöglichkeiten

kostenlose Service-Telefonnummer der Deutschen Rentenversicherung, Tel.: 08 00 / 1 00 04 80 70 oder 08 00 / 1 00 04 80 13

Versicherungsbüro der Stadt Eschweiler

Rathaus, 2. Etage, Zimmer 244a

Telefon 02403/71-205, -563

Um den Antragstellern längere Wartezeiten zu ersparen, werden grundsätzlich – auch fernmündlich – Termine vergeben.

**Auskunfts- und Beratungsstelle der
Deutschen Rentenversicherung Rheinland
Benediktinerstraße 39**

52066 Aachen, Tel.: 02 41 / 60 96 02

Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung
Rheinland im

**Rathaus der Stadt Eschweiler
Zimmer 8**

**Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler**

jeden 4. Mittwoch im Monat von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

Die genauen Termine erfragen Sie bitte im Versiche-
rungsbüro oder achten Sie auf Hinweise in der Tages-
presse.

Das Bürgerbüro der Stadt Eschweiler

bietet u. a. folgende Dienstleistungen an:

- Abmeldung nach dem Meldegesetz
- Alters- und Ehejubiläum
- Änderung des Wohnungsstatus
- Anmeldung nach dem Meldegesetz
- Aufenthalts-, Lebens- oder Meldebescheinigung
- Aufenthaltstitel für AusländerInnen
- Auskunftssperre
- Beglaubigung
- Einbürgerung von AusländerInnen
- Euroführerschein (Umtausch auf Kartenformat)
- Familienkarte
- Fischereischeine
- Führerscheinangelegenheiten

- Führungszeugnis
- Fundbüro
- Gewerbezentralregisterauskunft
- Handwerkerparkausweis
- Information im Rathausfoyer
- Kinderreisepass
- Kraftfahrzeugangelegenheiten
- Lohnsteuerkarte
- Melderegisterauskunft einfach
- Melderegisterauskunft erweitert
- Ortskenntnisprüfung
- Personalausweis
- Reisepass
- Schwerbehindertenausweis, Verlängerung
- Seniorennetzkarten für die ASEAG
- Sonderparkberechtigung
- Ummeldung nach dem Meldegesetz
- Untersuchungsberechtigungsschein
- Wehrerfassung
- Widerspruchsrecht nach § 35 Abs. 6 Meldegesetz
NRW

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:	08.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 0 24 03 / 71-6 00

Telefax: 0 24 03 / 71-5 75

C. Wohnen

Wohnberatung

Ein Leben in den eigenen vier Wänden ist für die meisten Menschen von herausragender Bedeutung. Damit dies auch im Alter oder bei Behinderung noch lange möglich ist, bedarf es vielfältiger Unterstützung. So muss nicht selten die Wohnung umgeplant werden oder altengerecht ausgestattet werden.

Die Wohnberatung gibt Antworten auf viele Fragen und unterstützt Sie auch bei der Umsetzung der Maßnahmen.

- Individuelle, neutrale und kostenlose Beratung, auch in der Wohnung des Ratsuchenden
- Information zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Antragstellung

Bei Fragen wenden Sie sich an:

**StädteRegion Aachen – Sozialamt -
Frau Yvonne Berg**

Zollernstraße 10, Raum A 401/402

Telefon 0241/5198-5066

Telefax 0241/5198-2635

E-Mail: yvonne-berg@staedteregion-aachen.de

Sprechzeiten (persönlich und telefonisch):

Montag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr
und 14.00 Uhr–16.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Informationen zum Förderprogramm der StädteRegion Aachen erhalten Sie auch beim:

Amt für Altenarbeit der StädteRegion Aachen

– Allgemeine Altenarbeit –

Mauerfeldchen 29

52146 Würselen

Auskunft erteilt Ulrike Lenzen

Telefon: 02 41 / 51 98-54 25

Telefax: 02 41 / 51 98-54 30

E-Mail: ulrike-lenzen@staedteregion-aachen.de

Tages- und Nachtpflege

Tagespflegeeinrichtungen bieten die Möglichkeit einer umfangreichen, auch medizinisch-pflegerischen Betreuung für ein bis mehrere Tage in der Woche.

Der Tagesablauf ist weitgehend dem aus dem häuslichen Umfeld bekannten Ablauf angepasst. Sowohl Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee als auch der Austausch in kleinen Gruppen (Lesestunde mit anschließendem Gespräch, Gesellschaftsspiele etc.), aktivierende Freizeitangebote (Tagesausflüge, Spaziergänge etc.) oder die Ausübung gewohnter Hobbys (Bastarbeiten, Handarbeit, Gesang, Musik etc.)

gehören zum Standardprogramm. Besucher und Besucherinnen der Tagespflege sind tagsüber (von ca. 8.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr; individuelle Lösungen sind möglich) in ihrer Einrichtung. Hol- und Bringdienste können organisiert werden.

Beide teilstationären Formen der Pflege entlasten pflegende Angehörige; sie vermitteln Häuslichkeit und aktivieren damit Selbsthilfekräfte, die das Leben in den eigenen vier Wänden erleichtern.

Auskunft erteilt:

Sentas
Gesellschaft für Seniorentagespflege
Peter-Paul-Str. 1, 52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Dr. Weickert
Telefon: 0 24 03 / 55 51 60
Telefax: 0 24 03 / 55 51 61 1
E-Mail: info@sentas.de
Web: www.sentas.de

Senioren- und Betreuungszentrum
der StädteRegion Aachen
Johanna-Neuman-Straße 4 · 52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Müller
Telefon: 02403/703-0
Telefax: 02403/703-307
E-Mail: post@sbz-eschweiler.de

Kurzzeitpflege und Urlaubs-/Verhinderungspflege

Die Kurzzeitpflege greift insbesondere in Krisensituationen – zum Beispiel bei kurzfristiger Verschlechterung des Gesundheitszustandes der pflegebedürftigen Person oder nach einem längeren Krankenhausaufenthalt, um sich wieder an die eigene Haushaltsführung zu gewöhnen einer evtl. häuslichen Pflege zu ermöglichen. Erkrankt die Pflegeperson oder fährt sie in Urlaub, dann spricht man von Urlaubs- bzw. Verhinderungspflege. Plätze zur Kurzzeitpflege werden in Eschweiler von der Sentas sowie von den Senioren- und Pflegeheimen angeboten.

Leben Sie im Alter wie Sie wollen!



Pro Seniore Residenz Eschweiler befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Stadtmitte mit attraktiven Einkaufsmöglichkeiten und Gastronomie aller Art. Ein Supermarkt und eine Apotheke sind bequem zu Fuß zu erreichen.

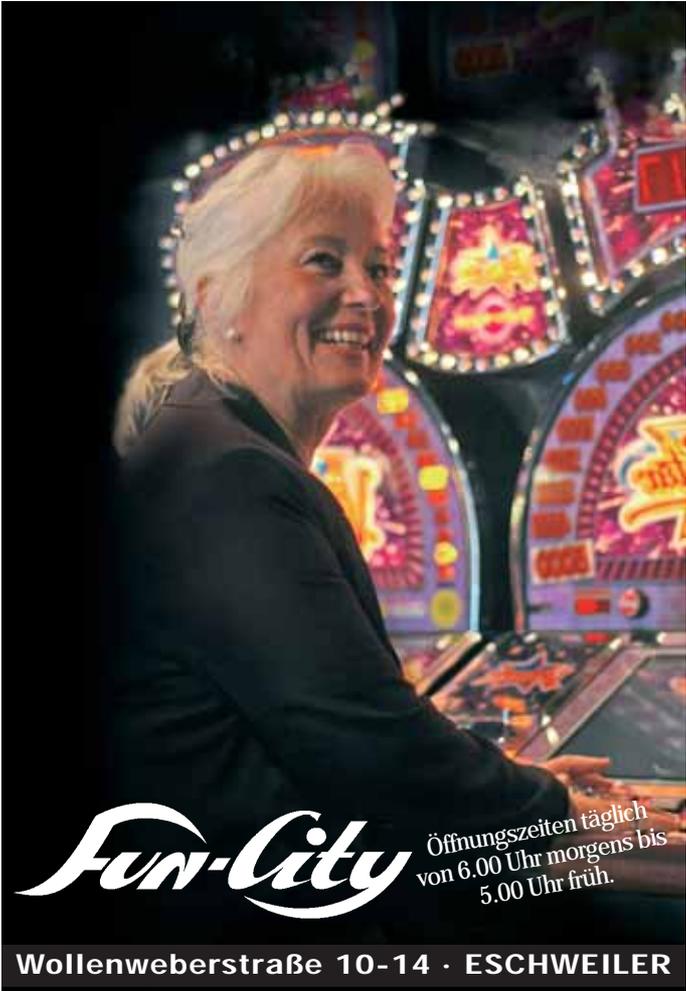
Ob selbstständig in einem gemütlichen Apartment oder liebevoll umsorgt in einem unserer hellen Pflegezimmer – bei uns wohnen Sie geborgen, mit umfangreichen Service- und ansprechenden Freizeitangeboten. Neben Betreutem Wohnen und Langzeitpflege bieten wir auch Probewohnen und Kurzzeitpflege.

Ihr 1- bis 2-Zimmer-Apartment ist – ebenso wie unsere 97 Pflegezimmer – mit Dusche/WC, Radio/TV-, Kabel- und Telefonanschluss komfortabel ausgestattet. Auch eine Küche mit Kühlschrank, Herd und Spüle gehört zu Ihrem Apartment. Gerne können Sie eigene Möbel mitbringen. Sicherheit rund um die Uhr garantiert Ihnen unser Notrufsystem.

Lernen Sie uns kennen – wir informieren Sie gerne.



Residenz Eschweiler
 Odilienstraße 46-70 · 52249 Eschweiler
 Telefon 0 24 03/5 09-09 · www.pro-seniore.de
Info-Hotline 0 18 01/84 85 86
 (3,9 ct/min a. d. dt Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/min)



Fun-City Öffnungszeiten täglich
von 6.00 Uhr morgens bis
5.00 Uhr früh.

Wollenweberstraße 10-14 · ESCHWEILER

Gutschein

Für jedes Jahr über 60,
erhalten Senioren **1,- Euro** an unseren
Geldspielgeräten aufgebucht!



Vollzeitpflege

Kann die häusliche Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen nicht oder nicht mehr gewährleistet werden, dann stellt sich früher oder später die Frage, ob der Umzug in ein Altenpflegeheim sinnvoll ist. Dort werden die soziale Betreuung und die medizinisch-pflegerische Versorgung umfassend sichergestellt. In Eschweiler existieren sechs Altenheime. Nachfolgend sind diese aufgeführt:

AGO Eschweiler

Betriebsgesellschaft für Sozialeinrichtungen mbH

Bismarckstraße 29-35

52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Lammertz

Telefon: 0 24 03 / 8 58-0

Telefax: 0 24 03 / 8 58-2 99

E-Mail: info@ago-eschweiler.de

Alten- und Pflegeheim Haus Maria

Oberstraße 62-66 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Bongartz

Telefon: 0 24 03 / 78 78-10 0

Telefax: 0 24 03 / 83 04 97

E-Mail: info@altenheime-goskowitz.de

Alten- und Pflegeheim Haus Regina

An der Fahrt 8-10 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilen: Herr Hermann und Frau Laws

Telefon: 0 24 03 / 78 78-0

Telefax: 0 24 03 / 78 78-8 22

E-Mail: info@altenheime-goskowitz.de

Pro Seniore Residenz Eschweiler
 Odilienstraße 46–70
 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilen:
 Herr Bechhold und Frau Honings
 Telefon: 0 24 03 / 5 09-09
 Telefax: 0 24 03 / 5 09-4 99
 E-Mail:
 eschweiler@pro-seniore.com

**Senioren- und Betreuungszentrum
 der StädteRegion Aachen**
 Johanna-Neuman-Straße 4
 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt:
 Herr Müller
 Telefon: 0 24 03 / 7 03-0
 Telefax: 0 24 03 / 7 03-3 07
 E-Mail: post@sbz-eschweiler.de

**Senotel – Senioren- und
 Pflegeheim**
 Englerthstraße 30–34
 52249 Eschweiler
 Auskunft erteilt:
 Peter Mostert
 Telefon: 0 24 03 / 87 27-0
 Telefax: 0 24 03 / 2 34 25
 E-Mail: info@senotel.de



Leben und sich Wohlfühlen im Herzen der Stadt Eschweiler

Unsere Einrichtung:

- ◆ 98 vollstationäre Pflegeplätze in modernen Einzel- und Doppelzimmern
- ◆ Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- ◆ Betreutes Wohnen in Ein- und Zweiraum-Appartements
- ◆ ***Ombudsman- Gütesiegel des Kreises Aachen***

Unsere Leistungen:

- ◆ individuelle, pflegerische Betreuung durch geschultes Fachpersonal
- ◆ Vielseitige Freizeitangebote
- ◆ Einzel- und Gruppenbetreuung
- ◆ hauswirtschaftlicher Service

AGO ESCHWEILER Betriebsgesellschaft für Sozialeinrichtungen mbH
 Bismarckstraße 29-35, 52249 Eschweiler ◆ Tel: 02403/858-0
 ◆ Fax: 02403/858-299

www.ago-sozialeinrichtungen.de

Email: info@ago-eschweiler.de



Alternative Wohnformen (in Eschweiler)

Alternative Wohnformen tragen dazu bei, die Lebenssituation älterer Menschen nachhaltig zu verbessern. Die Nachfrage, nach der neuen Art zu wohnen (Wohngruppen, Wohngemeinschaften, Mehr-Generationen-Wohnen etc.), steigt stetig.

„Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige“

In der ambulant betreuten Seniorenwohngemeinschaft leben fünf pflegebedürftige Menschen mit unterschiedlicher Pflegebedürftigkeit. Jeder Mieter verfügt über einen Einzelwohnraum, der nach eigenen Bedürfnissen und Wünschen mit seinen Möbeln bestückt wird. Küche, Wohnzimmer, Badezimmer usw. werden gemeinschaftlich genutzt. Der ambulante Pflegedienst führt die im Pflegevertrag vereinbarten Leistungen durch.

Auskunft erteilt:

Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige

Monika Boden-Marin, Gisela Becker-Bonaventura

Hastenrather Schule 2 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 1 50 46

Telefax: 0 24 03 / 80 26 06

E-Mail: info@pflgeduo.de



Moderne Floristik
Zimmermann
 Friedrichstraße 20
 52249 Eschweiler
 Tel.: 02403-2 1504
 Fax: 02403-377 27

FLORIST

BÜCKEN-BRENDT

Bestattungen
 seit 1866
 im Familienbesitz

An der Glocke 10
 52249 Eschweiler

IHR FACHINSTITUT
 FÜR ALLE
 BESTATTUNGS-
 ANGELEGENHEITEN

Fachkundige Beratung
 und Betreuung
 schon seit drei Generationen

TAG & NACHT
 ☎ 02403 - 22502

Servicewohnungen

In zentraler Stadtlage liegen die Wohnungen (zwischen 54 und 84 qm Wohnfläche) mit Wohnzimmer, Schlafzimmer, vorgerichteter Küche, barrierefreiem Bad und hellen Lichtinnenhöfen.

Alle Wohnungen sind per Lift erreichbar. Die Wohnungen sind besonders geeignet für fitte Senioren, für Ehepartner oder Senioren mit pflegerischer Hilfestellung, die durch eine ambulante Versorgung versorgt werden können.

Wohngemeinschaft (WG)

In der WG haben alle Bewohner ein eigenes Zimmer, eingerichtet mit TV, Telefon und Internetanschluss. Alle Zimmer haben ein eigenes Bad mit WC und Dusche. Die übrigen Räume (Wohnzimmer, Küche, Spiel- und Lesezimmer) werden gemeinsam genutzt.

Die Wohngemeinschaft ist für kontaktfreudige Senioren, die Spaß haben, gemeinsam etwas zu unternehmen, aber auch die Möglichkeit nutzen wollen, sich in ihren eigenen Bereich zurückzuziehen, geeignet.

Auskunft:

Senotel

Herr Mostert

Englerthstr. 30-34

52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 8 72 70

Telefax: 0 24 03 / 2 34 25

E-Mail: info@senotel.de

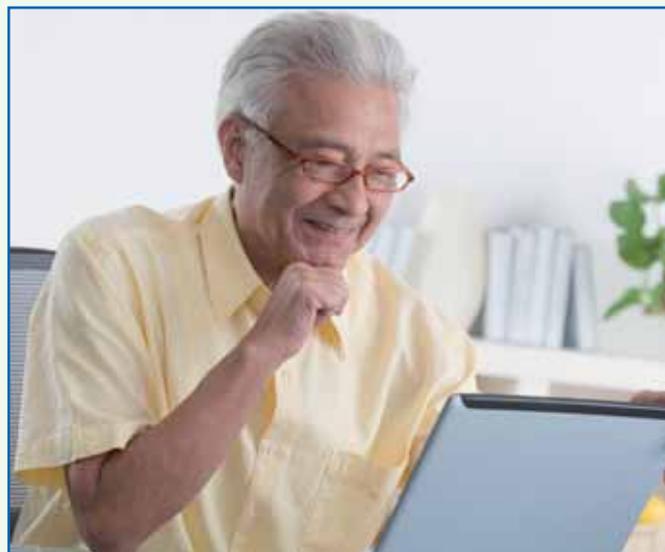
Sehen Sie nur noch blass?

Entspannen Sie Ihre Augen mit **Spezial-Brillen**

www.brillissimo.com

Otto-Wels-Str. 2 • Im City-Center
52249 Eschweiler
Tel.: 02403/32223

BRILLISSIMO
Sinn für Optik



„Stöckli“: Wohnen im Alter

Betreutes Wohnen:

Es werden fünf Wohnungen von 38 qm–65 qm, die barrierefrei sind, angeboten. Jede Wohnung verfügt über einen Balkon/Loggia. Die Wohnungen sind über einen Aufzug zu erreichen.

Wohngemeinschaft für pflegebedürftige Bewohner: In der Wohngemeinschaft für Pflegebedürftige sind sechs Einzelzimmer, 18 qm–21 qm, vorhanden. Alle Zimmer verfügen über eine Loggia. Die Gemeinschaftsräume, der Wintergarten sowie die Gartenterasse werden von allen Bewohnern gemeinsam genutzt.

Auskunft erteilen:

Vermietung:

Ute Mertes

Ardennenstraße 28a · 52249 Eschweiler

Telefon: 02403/785579

Web: www.wohnen-im-stoeckli.de

e-mail: Ute.Mertes@web.de

Seniorenwohn- und Pflegegemeinschaft**„Lindenpark“**

In der Seniorenwohngemeinschaft sind fünf ebenerdige Einzelappartements zwischen 35 qm und 39 qm vorhanden. Jedes Zimmer verfügt über ein behindertengerechtes Badezimmer und eine Terrasse.

Der Gemeinschaftsbereich ist ausgestattet mit einem Wohnzimmer, Esszimmer sowie einer Wohnküche. Außerdem ist für Physiotherapie, Friseur pp. eigens ein Behandlungsraum eingerichtet.

Auskunft erteilt:

Dipl.-Ing. René Diegeler

Im Padtkohl 6 · 52249 Eschweiler

Telefon 0 24 03 / 2 89 54

Mobil: 01 71 / 6 54 60 43

Mehrfamilienhaus für alten- und behindertengerechtes Wohnen in Eschweiler-Hastenrath

Wohngemeinschaft im Erdgeschoss:

Jede der sechs Wohneinheiten in der Wohngemeinschaft hat ein eigenes Bad sowie einen großen Schlafraum; Küche und Wohnzimmer und ein Pflegebad werden gemeinsam genutzt. Bewohner, die pflegebedürftig sind, werden durch eine ambulante Pflegestation betreut.

Wohnungen:

Alle Wohnungen haben eine eigene Terrasse bzw. einen eigenen Balkon; die meisten mit Blick zum Garten, der von allen Mietparteien gemeinsam genutzt wird.

Das Haus hat einen Aufzug, der alle Geschosse befährt. Jede Wohnung hat einen eigenen Kellerbereich und einen eigenen Waschmaschinenstellplatz im Kellergeschoss.

Auskunft erteilen:

Marlene und Elmar Körfer

Käthe-Kruse-Straße 13

52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 1 56 47

Telefax: 0 24 03 / 80 27 05

E-Mail: Elmar.Koerfer@t-online.de




Senotel

im Herzen von Eschweiler

Seit mehr als 20 Jahren ist unsere gemeinnützige Einrichtung ein Platz zum Wohlfühlen im Alter, mitten im Herzen von Eschweiler. Hinter der unter Denkmalschutz stehende Fassade des „Haupthauses“ verbirgt sich eine moderne Einrichtung, unmittelbar an der Fußgängerzone der Innenstadt.

Diese Wohnformen finden Sie bei uns:

- **Servicewohnungen**
- **Wohngemeinschaften**
- **Betreutes Wohnen**
- **Vollstationäre oder Kurzzeitpflege**

Gerne stehen wir Ihnen zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung

SENOTEL Eschweiler Tel.: +49(0)24 03 - 87 2 70
 Englerthstraße 30-34 Fax.: +49(0)24 03 - 234 25
 52249 Eschweiler info@senotel.de
 www.senotel.de



D. Beratung und Betreuung

Amt für Altenarbeit der StädteRegion Aachen

Die Interessen und Bedürfnisse der älteren Generation verdienen besondere Beachtung. Aus diesem Grund wurde Mitte der neunziger Jahre eine eigenständige Organisationsform (nicht nur) für die älteren Bürgerinnen und Bürger geschaffen: das Amt für Altenarbeit des Kreises Aachen. Dieses Amt wird in der StädteRegion Aachen fortgeführt und erhält hierbei einen inhaltlichen Aufgabenschwerpunkt: die Pflegebildung.

Darüber hinaus versteht sich das Amt als Service- und Koordinationsstelle für die Belange älterer - nicht nur pflegebedürftiger - Menschen, pflegender Angehöriger, Mitarbeiter/innen in der Pflege und Akteure des regionalen Pflegemarktes und gestaltet die unterschiedlichsten Netzwerke mit.

Hier werden vielfältige Aufgaben und Projekte aus der Altenarbeit der StädteRegion Aachen entwickelt und betreut. Unter anderem gehören dazu der Seniorenbeirat, der Ombudsman für die Seniorinnen und Senioren und die Internetseite www.pflege-regio-aachen.de und ganz neu: ein Demenz-Label für die Region Aachen. Wer Fragen und Anmerkungen hat, wendet sich an:

Heinz Müller (Leitung)

Telefon: 0241 / 5198-5421

E-Mail: heinz.mueller@staedteregion-aachen.de

Ulrike Lenzen (Sachbearbeitung)

Telefon: 0241 / 5198-5425

E-Mail: ulrike.lenzen@staedteregion-aachen.de

Heike Vedder-Swalve (Sachbearbeitung)

Telefon: 0241 / 5198-5427

E-Mail:

heike.vedder-swalve@staedteregion-aachen.de

Anika Kaun (Demenz-Label)

Telefon: 0241 / 5198-5428

E-Mail: anika.kaun@staedteregion-aachen.de

www.pflege-regio-aachen.de

Das Internetportal www.pflege-regio-aachen.de startete offiziell im Oktober 2003 als gemeinsames Projekt von Stadt und Kreis Aachen. Ziel des Internetportals ist es, Informationen zu den vielfältigen Hilfe-, Pflege- und Unterstützungsangeboten der StädteRegion Aachen zu bündeln, diese schnell abrufbar bereitzuhalten und Neuerungen zeitnah bereitzustellen. Arbeiten Sie mit dem Medium Internet? Dann besuchen Sie uns unter:

www.pflege-regio-aachen.de. Haben Sie Fragen, Anregungen oder ggf. Interesse als Anbieter/in in das Internetportal aufgenommen zu werden, dann melden Sie sich bei:

StädteRegion Aachen

Amt für Altenarbeit

Mauerfeldchen 29, 52146 Würselen

Heike Vedder-Swalve

Telefon: 0241 / 5198-5427

E-Mail: info@pflege-aachen.de

Auskunft erteilt:**Martina Hagen oder Heike Vedder-Swalve****Telefon: 02 41 / 51 98-54 22 oder 02 41 / 51 98-54 27****Telefax: 02 41 / 51 98-54 30****E-Mail: info@pflege-aachen.de****Angebote für pflegende Angehörige**

Pflegende Angehörige gelangen mit der anstrengenden, sehr zeitintensiven häuslichen Betreuung und Beaufsichtigung ihrer Angehörigen schnell an die Grenzen ihrer körperlichen und seelischen Belastbarkeit. Das Amt für Altenarbeit der StädteRegion Aachen und die Pflegekasse AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse bieten in Kooperation Kurse an, die speziell auf die Bedürfnisse von pflegenden Angehörigen abgestimmt sind. Unter anderem werden Kurse zu den Themen „Pflege zu Hause“, „Leben mit Demenz-Hilfe beim Helfen“ und „Betreuungsrecht und Patientenverfügung“ angeboten. Diese Angebote sind kostenlos. Bei Fragen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an

StädteRegion Aachen - Amt für Altenarbeit**Mauerfeldchen 29, 52146 Würselen****Heike Vedder-Swalve****Telefon: 0241 / 5198-5427****E-Mail: heike.vedder-swalve@staedteregion-aachen.de****Demenz-Servicezentrum für die Region Aachen/Eifel**

Demenz ist keine normale Alterserscheinung, sondern eine Krankheit, die den Alltag der Betroffenen und ihrer Angehörigen entscheidend verändert. Für alle Familienmitglieder beginnt ein Lebensabschnitt, der neue Herausforderungen, teilweise verwirrende Situationen und auch positive Erfahrungen bergen kann.

Mit dem Demenz-Servicezentrum wurde eine Anlaufstelle geschaffen, die über Hilfs- und Betreuungsangebote für an Demenz Erkrankte, über Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige und über Finanzierungsarten von Hilfsangeboten informiert und berät.

Ambulante Alten- und Krankenpflege**Monika Boden-Marin - Gisela Becker-Bonaventura**

- Grundpflegen
 - Hausnotruf
 - Behandlungspflegen (Injektionen usw.)
 - Vermittlung von Essen auf Rädern
 - Betreuung von Demenzkranken
 - Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
 - hauswirtschaftliche Versorgung
- Hastenrather Schule 2 - 52249 Eschweiler-Hastenrath
Telefon 02403/150 46 und 02402/360 35 - www.pflegeduo.de

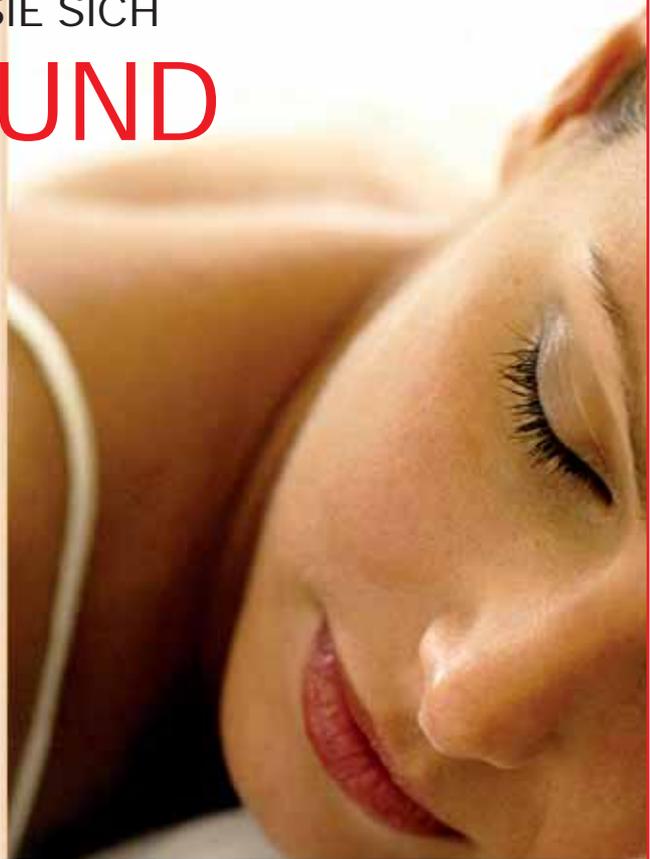
24 Stunden Bereitschaft - Tel. 01 71 / 4 77 76 23**Seit 2004 bieten wir Ihnen als Alternative zum Heim zusätzlich****„Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft für Pflegebedürftige“**

*Ambulante Krankenpflege in häuslicher
Umgebung nach Ihren persönlichen Wünschen.
Seit über 23 Jahren.*

SCHLAFEN SIE SICH FIT & GESUND



ERLEBEN SIE DAS
GEFÜHL DER
SCHWERELOSIGKEIT.
EIN NEUER SCHLAF ·
EIN NEUER TAG ·
EIN NEUES LEBEN



BREUER

Haus- und Heimtextilien
Schöner wohnen • Besser schlafen
Gut und Günstig

NEU: Boxspring-Betten

52249 Eschweiler · Indestr. 125 / Markt 24-26 · Tel. 02403/87590
email: info@bettenhaus-breuer.de · www.bettenhaus-breuer.de

Darüber hinaus bietet das Demenz-Servicezentrum regelmäßig Vorträge, Aktionen und Informationsveranstaltungen rund um das Thema Demenz an und macht durch Öffentlichkeitsarbeit auf die Möglichkeiten der Hilfe bei Demenz aufmerksam.

**Demenz-Servicezentrum für die Region Aachen/Eifel
Verbraucherzentrale NRW**

Beratungsstelle Alsdorf

Bahnhofstraße 36–38 · 52477 Alsdorf

Auskunft erteilt:

Hasan Alagün

Telefon: 0 24 04 / 94 83 47

Telefax: 0 24 04 / 2 02 33

E-Mail: dsz@vz-nrw.de

Beratungszeiten:

Montag:

14.00 Uhr–16.00 Uhr

Donnerstag:

9.00 Uhr–12.00 Uhr

und 14.00 Uhr–16.00 Uhr



Betreuungsangebote für Menschen, die an Demenz erkrankt sind

Gruppenangebote und/oder Einzelbetreuung individuell abrufbar bei Ihnen zu Hause

Das Angebot richtet sich an pflegende und betreuende Angehörige von Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Sich tagaus tagein um verwirrte Menschen zu kümmern, ist anspruchsvoll, anstrengend und kräftezehrend. Das kann sehr belastend sein und ganz schön an die Nerven gehen. Daher ist es besonders wichtig, für sich selbst auf entlastende Hilfen zurückgreifen zu können, wichtige Dinge zu erledigen oder einfach einmal etwas für sich selbst zu tun, nicht immer „auf dem Sprung“ zu sein, „zu funktionieren“, sondern die Sicherheit zu haben, zu Hause ist alles in Ordnung.

Dieses Gefühl dient der eigenen Ausgeglichenheit und trägt dazu bei, das Miteinander im Alltag zu entspannen.

Um dieses zu ermöglichen, bietet Ihnen die AWO-Sozialstation stundenweise Entlastung durch geschulte Ehrenamtler im Rahmen einer Einzel- oder Gruppenbetreuung. Sie berät über mögliche Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten. Kontaktaufnahme und weitere Informationen erhalten Sie bei der

AWO-Sozialstation

Anne-Frank-Str. 2 · 52134 Herzogenrath

Auskunft erteilt: Frau Liepertz

Telefon: 02406/666190

Telefax: 02406/6661918

E-Mail: sozialstation@awo-aachen-land.de

Betreuungsstelle der StädteRegion Aachen

Das Betreuungsgesetz ist 1992 in Kraft getreten und hat erhebliche Verbesserungen für volljährige Mitbürger und Mitbürgerinnen, die vorher unter Vormundschaft oder Gebrechlichkeitspflegschaft standen, gebracht.

Betroffen sind Erwachsene, die aufgrund einer psychischen Krankheit, einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr erledigen können.

Häufig benötigen ältere Menschen, deren Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit aufgrund demenzieller Veränderungen erheblich eingeschränkt sind, eine gesetzliche Betreuung.

Die Betreuungsstelle der StädteRegion Aachen informiert über die Bedeutung und den Umfang von gesetzlicher Betreuung, Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten.

Sie berät und unterstützt bei allen Fragestellungen und Problemen, die im Vorfeld oder während einer gesetzlichen Betreuung auftauchen können. Sie nimmt Betreuungsanträge entgegen und leitet sie an das zuständige Gericht weiter.

Ergänzend zur Betreuungsstelle der StädteRegion Aachen informieren auch die Betreuungsvereine in der StädteRegion Aachen über alle betreuungsrechtlichen Fragen, Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten.

Die Betreuungsvereine sind ehrenamtliche Vereine, die oft unter dem Dach eines Wohlfahrtsverbandes tätig sind. Bei Fragen zur gesetzlichen Betreuung, Schwierigkeiten mit der Erstellung einer Vorsorgevollmacht oder Interesse an der ehrenamtlichen Übernahme einer gesetzlichen Betreuung melden Sie sich bei:

StädteRegion Aachen

Amt für soziale Angelegenheiten

- **Betreuungsstelle für Erwachsene nach dem Betreuungsgesetz (BtBG) -**

Zollernstraße 10, 52070 Aachen

Auskunft erteilt: Astrid Alt

Telefon: 02 41 / 51 98-23 50

E-Mail: astrid-alt@staedteregion-aachen.de

SkF - Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e. V.

- **Betreuungsverein -**

Peilsgasse 1-3

52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 6 09 18-0

Telefax: 0 24 03 / 6 09 18-99

E-Mail: m.leuchter@skf-eschweiler.de

Sozialpsychiatrischer Dienst der StädteRegion Aachen

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Gesundheitsamtes bietet Hilfe bei psychischen und sozialen Problemen an. Dieses Angebot erfolgt auf freiwilliger Basis und ist für Sie kostenlos. Selbstverständlich unterliegen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verschwiegenheitspflicht und kommen bei Bedarf auch gerne zu einem Besuch bei Ihnen zu Hause vorbei.

Sozialpsychiatrischer Dienst der StädteRegion Aachen

Nebenstelle des Gesundheitsamtes

Steinstr. 87 · 52249 Eschweiler

Tel.: 0241/5198-5300

E-Mail:

spdi-gesundheitsamt@staedteregion-aachen.de

Suchtberatungsstellen:

**Suchtberatung und Café Kick,
52249 Eschweiler, Bergrather Str. 51-53
Tel.: 02403/88305-0
Kontakt: www.sucht-eschweiler.de**

Städtisches Seniorenzentrum, Marienstraße 7

Am 03.05.1980 wurde das städtische Seniorenzentrum in der Villa Marienstraße 7 eröffnet. Im unteren Bereich befindet sich eine Tagesstätte für Senioren und behinderte Menschen. Ein großer Aufenthaltsraum sowie zwei Klubräume und eine kleine Außenterrasse stehen für die älteren Bürger zur Verfügung. Zwei Behindertentoiletten sowie ein Aufzug, der bis zur ersten Etage führt, ermöglichen auch Rollstuhlfahrern ohne Probleme den Besuch der Tagesstätte und der sich auf der ersten Etage befindenden Beratungsbüros. Die Einrichtung liegt im Stadtzentrum und hat vor der Haustür Haltepunkte der ASEAG. Durch die gute Verkehrsanbindung besuchen Bürger aus allen Stadtteilen das Seniorenzentrum. Das Seniorenzentrum ist montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr wird ein preiswerter Mittagstisch angeboten. Eine Vorbestellung ist hierfür nicht erforderlich. Für die Wochenenden oder bei Krankheit besteht flexibel die Möglichkeit, die tiefgefrorenen Produkte mit nach Hause zu nehmen. Ab 14.00 Uhr besteht die Möglichkeit, Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke einzunehmen. Jede Sonderveranstaltung wird in der örtlichen Presse bekannt gemacht. Am zweiten und vierten Mittwoch im Monat finden in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Tanzteeveranstaltungen bei Livemusik statt. Außerdem werden Vorträge zu aktuellen Themen an-

geboten und Feste gefeiert. Des Weiteren existiert eine Vielzahl von Beratungsstellen für Sie, die im Seniorenzentrum regelmäßig Sprechzeiten anbieten. Dazu gehören u.a. die Beratung für Blinde und Sehbehinderte, die Rentenberatung sowie die Seniorenberatung der Stadt Eschweiler.

**Städtisches Seniorenzentrum,
Marienstraße 7****52249 Eschweiler****Auskunft erteilt: Annette Lemke-Errens****Telefon: 0 24 03 / 71-3 22 oder 0 24 03 / 50 53 60****Telefax: 0 24 03 / 60 99 91 67****E-Mail: annette.lemke-errens@eschweiler.de****Asselhovens außer Haus****Seit 25 Jahren****Essen für Senioren****Das Essen daheim****für die ältere Generation**

- Tägliche Lieferung,
auch an Sonn- und Feiertagen
- frisch gekocht, täglich wechselndes Menü
- Auch kurzzeitige, -fristige Lieferung,
z.B. während desurlaubes Ihrer Angehörigen
oder im Krankheitsfall

Und woher kommt dieses leckere Essen?**Haus Asselhoven****Marienstraße 30 · Eschweiler · Tel. 02403/35802**

Sprechzeiten der Seniorenberatung der Stadt Eschweiler:
Dienstag–Mittwoch: 11.00 Uhr–13.00 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer
Terminvereinbarung.

Nachbarschaftshilfe Eschweiler

Die Nachbarschaftshilfe ist seit Juli 1994 aktiv. Helferinnen und Helfer aus Eschweiler haben sich hier zusammgefunden und setzen einen Teil ihrer Freizeit ein, um anderen Menschen ehrenamtlich zu helfen. Die Helfer und Helferinnen sind für junge und alte Menschen da und bieten kostenlose Nachbarschaftshilfe für nachstehende Bereiche an:

Besuche, Gespräche, Spaziergänge, Einkaufshilfen, kleinere Reparaturen im Haushalt, stundenweise Beaufsichtigung von Kindern und stundenweise Entlastung pflegender Angehöriger sowie Hilfen beim Schriftverkehr mit Behörden.

Nachbarschaftshilfe Eschweiler im Städtischen Seniorenzentrum Eschweiler

**Marienstraße 7
52249 Eschweiler**

Auskunft erteilt:

Renate Peters oder Heinz Brocks

Telefon: 0 24 03 / 50 53 70

Sprechstunden:

Montag-Donnerstag: 14.00 Uhr–16.00 Uhr

Sozialverband Deutschland e. V. (SoVD)

Kreisverband Aachen, Ortsverein Eschweiler

Der Sozialverband Deutschland e. V. vertritt die Interessen seiner Mitglieder und leistet:

- konsequente Interessenvertretung in Rentenfragen, Fragen zum Sozialrecht, Versorgungsamtsangelegenheiten
- Rechtsberatung und Rechtsschutz
- persönliche Beratung und Betreuung
- sozialpolitische Informationen
- Unterhaltung und Geselligkeit bei Treffen, Feiern und Ausflügen

Kreisbüro in der alten Schule

Hehlrather Straße 15

52249 Eschweiler

Auskunft erteilen:

Hans Günter Ehlers,

Heinz Günter Grobusch,

Agnes Zollorsch

Telefon und Telefax: 0 24 03 / 88 94 62

E-Mail: aachen@sovd-nrw.de

sovd-aachen@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag–Dienstag: 9.00 Uhr–11.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr–19.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 Uhr–11.00 Uhr

Sozialverband VdK

Der Verband vertritt die Belange behinderter, kranker und sozial schwacher Menschen, der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Zivildienststopfer, Opfer von Unfällen, Gewalt, der Rentner und Rentnerinnen, Hinterbliebenen und Pflegebedürftigen.

Die zuständige Dienststelle für alle sozialrechtlichen Fragen ist der VdK-Kreisverband in der Bismarckstr. 86 in Aachen. Der VdK übernimmt den von vielen gefürchteten Schriftverkehr mit den verschiedenen Behörden. Bescheide der Behörden werden auf ihre Rechtmäßigkeit geprüft.

Eventuell zu erfolgende Rechtsmittel wie Widerspruch, Klage und Berufung werden eingelegt und vertreten. Der VdK übernimmt die sozialgerichtliche Vertretung durch alle Instanzen.

Dabei werden spezielle VdK-Rechtsabteilungen eingeschaltet, deren Mitarbeiter am Gerichtsort sitzen und die Mitglieder auch in den mündlichen Verhandlungen vor dem Sozialgericht vertreten. Das Mitglied wird also von der Beratung bis hin zur letzten Instanz von geschulten Fachleuten begleitet.

Sozialverband VdK
Nordrhein-Westfalen
Kreisverband Kreis Aachen
Bismarckstr. 86
52066 Aachen
Telefon: 02 41 / 50 11 04
Telefax: 02 41 / 53 39 44
E-Mail: kv-kreis-aachen@vdk.de
Internet: www.vdk.de/kv-kreis-aachen

Sprechstunden:

Dienstag: 9.00 Uhr -12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 15.00 Uhr

Donnerstag:

9.00 Uhr -12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr

Betreuung zu Hause

Mittagstisch

Ein warme Mahlzeit regelmäßig einzunehmen hat gerade für ältere, behinderte und/oder kranke Menschen einen hohen Stellenwert. Für diesen Personenkreis ist es besonders wichtig, sich gesund und abwechslungsreich zu ernähren.

Die Angebotspalette der einzelnen Anbieter geht auf die unterschiedlichen Ernährungswünsche der Personen ein und hält zudem auch spezielle Ernährungsformen (z. B. Diät, cholesterinarm, püriert etc.) vor.

Stationärer Mittagstisch

Hier bieten Alten- und Pflegeheime Mittagsgerichte auch für Menschen an, die nicht in der Einrichtung wohnen. Man kann dann zur Mittagszeit einfach die stationäre Einrichtung aufsuchen und im geselligen Kreis eine Mahlzeit zu sich nehmen. Schließlich schmeckt es in Gesellschaft immer noch am besten!

Die Preise für ein Gericht in einem Altenheim, Krankenhaus oder Seniorenzentrum stehen in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis.



Städtisches Seniorenzentrum

**Marienstraße 7
52249 Eschweiler**

Auskunft erteilt:

Annette Lemke-Errens

Telefon: 0 24 03 / 71-3 22 oder 0 24 03 / 50 53 60

Telefax: 0 24 03 / 60 99 91 67

E-Mail: annette.lemke-errens@eschweiler.de

Restaurant Akzente am St.-Antonius-Hospital

Dechant-Deckers-Straße 8

52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Christian Hack

Telefon: 0 24 03 / 80 20 74

Telefax: 0 24 03 / 80 18 39

E-Mail: christian.hack@sah-eschweiler.de

Senioren- und Betreuungszentrum der

StädteRegion Aachen

Johanna-Neuman-Straße 4

52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Bernhard Müller

Telefon: 0 24 03 / 70 32 08

Telefax: 0 24 03 / 70 33 07

E-Mail: post@sbz-eschweiler.de

AGO-Seniorenzentrum Eschweiler

Bismarckstraße 29–35

52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Lammertz

Telefon: 0 24 03 / 85 80

Telefax: 0 24 03 / 85 82 99 + 85 81 23

E-Mail: info@ago-eschweiler.de

ProSeniore Residenz Eschweiler

Odilienstr. 46–70

52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Hermann Bechhold

Telefon: 0 24 03 / 5 09-09

Telefax: 0 24 03 / 5 09-4 99

E-Mail: eschweiler@pro-seniore.com

Essen auf Rädern

Bei dem Dienst „Essen auf Rädern“ sind grundsätzlich zwei verschiedene Varianten denkbar.

Manche Anbieter fahren täglich frisch gekochte Mahlzeiten warm aus.

Dieses System bringt den Vorteil mit sich, dass jeden Tag jemand vorbeikommt und dass die Speisen fix und fertig sind. Allerdings kann das auch bedeuten, dass Speisen zu ungewohnten Zeiten geliefert werden, da die Verteilerrunden oft zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr gefahren werden.

Die andere Variante besteht aus regelmäßig, meist wöchentlich, gelieferten Tiefkühlmenüs. Hier sind die Nährstoffe überwiegend gut erhalten, da die Speisen direkt nach dem Kochen tiefgefroren werden.

Durch einen speziellen Wärmeofen (ähnlich einer Mikrowelle), der im Haushalt des Kunden aufgestellt wird, kann dann jederzeit innerhalb weniger Minuten selbst eine warme Mahlzeit zubereitet werden.



CURA®

Ambulante
Krankenpflegedienste GmbH

CURA®

CURA® abgeleitet aus dem lateinischen Curare
= Sorge, Fürsorge.

Das heißt, dass wir hilfsbedürftigen Menschen in Ihrer häuslichen Umgebung würdevoll und qualifiziert versorgen.

Der Schwerpunkt unserer Betreuung liegt somit auf dem Erhalt und der Förderung der Fähigkeiten des Menschen, in enger Zusammenarbeit mit den Angehörigen, Ärzten und anderen medizinischen Berufen.

Zu den Hauptleistungen zählen u.a.:

-  Grundpflege
-  Behandlungspflege
-  Hauswirtschaft
-  Hausnotruf

-  Pflege-Beratung
-  Palliativ Pflegedienst
-  Individuelle Betreuung



CURA®

Ambulante
Krankenpflegedienste GmbH
Peter-Paul-Straße 1
52249 Eschweiler
Tel.: 02403-700410
Fax 02403-700422
www.cura-pflege.de
Pflegesprechstunde:
von Mo.-Fr. 8:00 - 16:00 Uhr



Für mich gekocht. Für mich gebracht.
Von **apetito**



**PROBIER-
ANGEBOT**

Jetzt bestellen und
selbst überzeugen!

Beliebte
Gerichte, meisterlich gekocht
und ins Haus geliefert

Rufen Sie uns an! 02 41 - 9 16 16 88
www.landhaus-kueche.de

Folgende Anbieter liefern in Eschweiler:

Landhausküche

Für mich gekocht. Für mich gebracht. Von apetito.

Auskunft erteilt:

Anne Slamnik

Telefon: 02 41 / 9 16 16 88

Telefax: 0 18 02 / 22 79 78

E-Mail: info@landhaus-kueche.de

Internet: www.landhaus-kueche.de

Arbeiter-Samariter-Bund

Nideggener Straße 136 · 52349 Düren

Auskunft erteilt:

Herr Teuber

Telefon: 0 24 21 / 98 80

Telefax: 0 24 21 / 9 88 99

E-Mail: pflegeteam-dueren@asb-erft.de

Caritas-Pflegestation

Dürener Straße 40 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Frau Schaeffer

Telefon: 0 24 03 / 2 36 61

Telefax: 0 24 03 / 2 43 56

E-Mail: U.schaeffer@caritas-aachen.de

Casino Menü-Service

Joseph-von-Fraunhofer-Str. 3 b

52477 Alsdorf

Auskunft erteilt: Frau Leihe

Telefon: 02404/6754366

Telefax: 02404/6757981

E-Mail: info@cs-alsdorf.de

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Kreis Aachen e. V.

Jens-Otto-Krag-Straße 13 · 52146 Würselen

Auskunft erteilt: Frau Koppitz

Telefon: 0 24 05 / 60 39 - 106

Telefax: 0 24 05 / 60 39 - 200

E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Regionalverband Aachen-Heinsberg

Kundenservice Soziale Dienste

Rotter Bruch 32–34 g · 52068 Aachen

Telefon: 02 41 / 91 83 80

oder 0800 / 8811220

E-Mail: sozdie@juh-aachen.de

Internet: www.juh-aachen.de

vor Ort in Eschweiler:

Johanniter-Haus Eschweiler

Bourscheidtstraße 11 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 2 66 99

**– nicht ständig besetzt, daher Termine
bitte telefonisch vereinbaren –**

Prysmian Kantine

Dürener Straße 340 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 7 54 51

Haus Asselhoven

Seniorenmenüs

Marienstraße 30 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 3 58 02

Ambulante Pflegedienste

Unterstützung bei der Pflege bieten vor allem die ambulanten Pflegedienste.

Sie können sowohl bei der Grund- als auch der Behandlungspflege Pflegebedürftige bzw. deren Angehörige unterstützen.

Unter der Grundpflege versteht man jegliche Hilfen bzw. Übernahmen bei der Körperpflege (z. B. Duschen, Hilfe beim Rückenwaschen), aber auch beispielsweise das mundgerechte Zubereiten und/oder die Gabe von Mahlzeiten. Die Behandlungspflege hingegen wird vom Arzt per Rezept verordnet wie z. B. die Gabe von Medikamenten, Blutzuckermessungen oder Verbandswechsel.

Ambulante Pflegedienste in Eschweiler:

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Hastenrather Schule 2

52249 Eschweiler

Auskunft erteilen:

Frau Boden-Marin, Frau Becker-Bonaventura

Telefon: 0 24 03 / 1 50 46

Telefax: 0 24 03 / 80 26 06

E-Mail: info@pflegeduo.de

Caritas-Pflegestation

Dürener Straße 40

52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Frau Schaeffer

Telefon: 0 24 03 / 2 36 61

Telefax: 0 24 03 / 2 43 56

E-Mail: U.schaeffer@caritas-aachen.de

CURA–Ambulanter Krankenpflagedienst

Peter-Paul-Straße 1 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilen:

Herr Pähler, Herr Vongehr

Telefon: 0 24 03 / 70 04 10

Telefax: 0 24 03 / 70 04 22

E-Mail: info@cura-pflege.de

www.cura-pflege.de

Amb. Krankendienst und Seniorenpflege

Thomas Hagen

Wilhelmstraße 37 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt: Herr Hagen

Telefon: 0 24 03 / 3 22 41 · Fax 0 24 03 / 3 22 44

Notruf: 01 71 / 2 01 06 68

E-Mail: mail@pflegedienst-hagen.de

Servicezentrum Häusliche Pflege am

St.-Antonius-Hospital

Dechant-Deckers-Straße 8 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Herr Guske

Telefon: 0 24 03 / 76 11 75

Telefax: 0 24 03 / 76 17 60

E-Mail: shp@sah-eschweiler.de

AWO-Sozialstation

Anne-Frank-Str. 2 · 52134 Herzogenrath

Auskunft erteilt: Frau Liepertz

Telefon: 02406/666190

Telefax: 02406/6661918

E-Mail: sozialstation@awo-aachen-land.de

Senioren- und Betreuungszentrum der StädteRegion Aachen
Johanna-Neuman-Str. 4 · 52249 Eschweiler
Auskunft erteilt: Herr Müller
Telefon: 02403/703-0
Telefax: 02403/703-307
E-Mail: post@sbz-eschweiler.de

Senioren-Service Gertrud Frentz
Begleitung – Betreuung – Beratung
Begleitung bei:

- Einkäufen
- Spaziergängen
- Arztbesuchen
- Behördengängen
- Theaterbesuchen

Beratung:

- zu Möglichkeiten der häuslichen Pflege
- bei der Anschaffung von Hilfsmitteln

- bei der Auswahl praktischer Geschenke für ältere liebe Menschen
- bei Behördengängen, Ausfüllen von Formularen usw.

Persönliche Betreuung

- nach Aufenthalt im Krankenhaus
- bei Demenz
- Freizeit gestalten
- vorlesen, zuhören, spielen
- Briefe schreiben
- Hilfe bei den Mahlzeiten

Senioren-Service Eschweiler **Gertrud Frentz**

Langwahn 55 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 78 55 55

Mobil: 01 60 / 95 05 22 96

E-Mail: gertrud.frentz@seniorenservice-eschweiler.de

Internet: www.seniorenservice-eschweiler.de

Optiker-Heimservice

Beratung *individuell*
Messung *professionell*
Service *selbstverständlich*

0800 5555-065

Nutzen Sie unsere kostenlose Rufnummer



ambulantOPTIK
 Vieth & Zachner GbR
 Aachener Straße 47
 52249 Eschweiler



Gesundheit ist keine Frage
des Alters...



wir beraten
Sie gerne!



Grabenstr. 83 · 52249 Eschweiler
 Telefon: 02403 - 31333

Hausnotruf

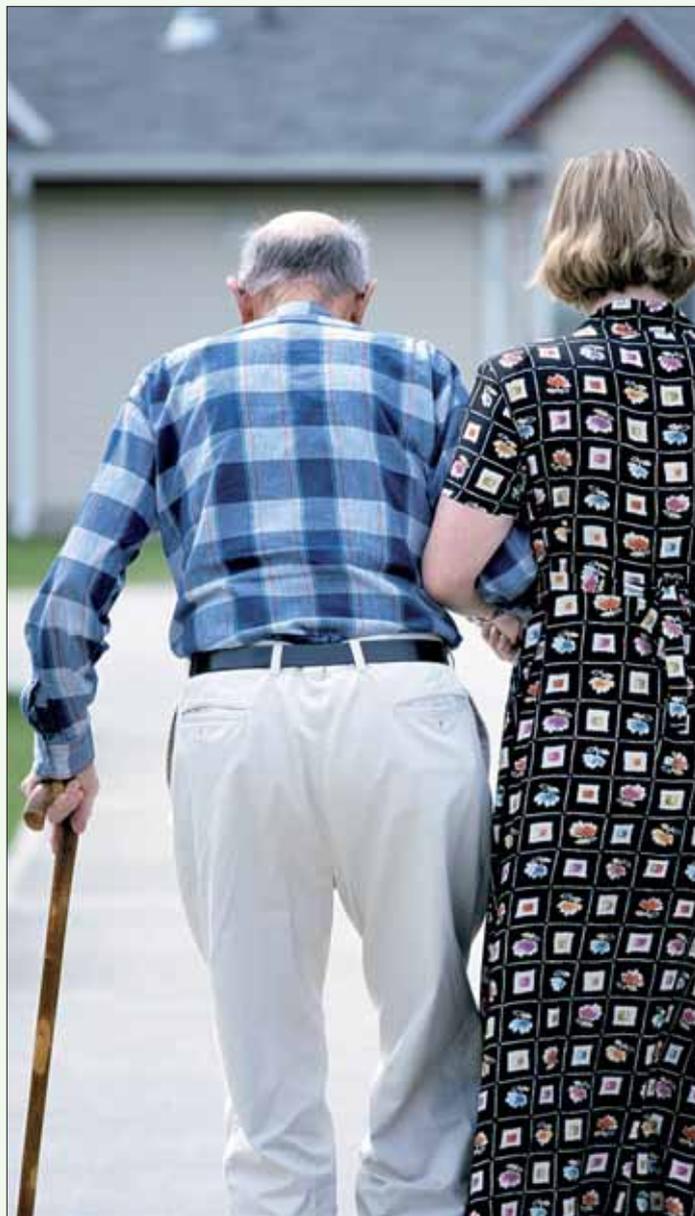
Gerade als alleinstehender älterer Mensch stellt man sich die Frage: „Was mache ich, wenn mir in meinen vier Wänden etwas geschieht? Wer kommt dann zur Hilfe?“ Der Hausnotruf ist dafür eine gute und komfortable Lösung. Die dazu benötigte Anlage lässt sich in jeder Wohnung schnell und ohne Aufwand anbringen.

Man benötigt hierzu lediglich den Telefonanschluss sowie eine ganz normale 220-Volt-Steckdose. Das Hausnotrufgerät besteht aus einem Basisgerät, welches wie ein herkömmliches Telefon genutzt werden kann. Zudem benötigt man einen „Funkfinger“.

Dieser wiegt nur wenige Gramm und sollte stets am Körper getragen werden. Auch hier gibt es mehrere Möglichkeiten, die dem Betroffenen überlassen bleiben.

Drückt der Betroffene nun den „Funkfinger“, wird er sofort mit der jeweiligen Zentrale verbunden, ohne das Telefon bedienen zu müssen. Zusätzlich kann mit der Zentrale vereinbart werden, dass sich der Betroffene zum Beispiel einmal am Tag meldet.

Ist dies nicht der Fall, werden, wie zuvor verabredet, automatisch die jeweiligen Maßnahmen von der Zentrale eingeleitet.



Auskunft erteilen die folgenden Anbieter:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kreis Aachen e. V.
Jens-Otto-Krag-Straße 13
52146 Würselen
Auskunft erteilt: Frau Koppitz
Telefon: 0 24 05 / 60 39 - 106
Telefax: 0 24 05 / 60 39 - 200
E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Arbeiter-Samariter-Bund
Nideggener Straße 136 · 52349 Düren
Auskunft erteilt: Herr Teuber
Telefon: 0 24 21 / 98 80
Telefax: 0 24 21 / 9 88 99
E-Mail: Pflgeteam.dueren@asb-erft.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Aachen-Heinsberg
Kundenservice Soziale Dienste
Rotter Bruch 32–34
52068 Aachen
Telefon: 02 41 / 91 83 80 oder 0800 / 8811220
E-Mail: sozdie@juh-aachen.de
www.juh-aachen.de

CURA–Ambulanter Krankenpflegedienst
Peter-Paul-Straße 1 · 52249 Eschweiler
Auskunft erteilen: Herr Pähler, Herr Vongehr
Telefon: 0 24 03 / 70 04 10
Telefax: 0 24 03 / 70 04 22
www.cura-pflege.de

vor Ort in Eschweiler:

Johanniter-Haus Eschweiler
Bourscheidtstraße 11 · 52249 Eschweiler
Telefon: 0 24 03 / 2 66 99
– nicht ständig besetzt, daher Termine
bitte telefonisch vereinbaren –

oder fragen Sie bei den ambulanten Pflegediensten nach.

Behindertenfahrdienst (BFD)

Gerade pflegebedürftige Menschen sind meist in ihrer Bewegung eingeschränkt oder wollen/können nicht mehr mit dem eigenen Fahrzeug weitere Strecken zurücklegen. Um trotz allem die gesellschaftliche Teilnahme mobilitätsbehinderter Menschen zu gewährleisten, gibt es im Kreis Aachen den Behindertenfahrdienst (BFD). Im Kreis Aachen gibt es nur einen Anbieter für den Behindertenfahrdienst:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kreis Aachen e. V.
Jens-Otto-Krag-Straße 13
52146 Würselen
Auskunft erteilt: Frau Koppitz
Telefon: 0 24 05 / 64 51 06
Telefax: 0 24 05 / 64 52 00
E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Ambulante Hospizdienste

Das Wort „Hospiz“ bedeutet Gast, Herberge, Geborgenheit. Schon allein hieran wird die wichtige Aufgabe dieser Dienste deutlich. Bei den Hospizdiensten engagieren sich ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eschweiler und des Kreises Aachen in der Sterbe- und Trauerbegleitung.

Es wird sowohl versucht, den Sterbenden seinen Bedürfnissen entsprechend zu begleiten und zu unterstützen, als aber auch die Angehörigen zu stärken und den Abschied vorzubereiten. Des Weiteren werden von ambulanten Hospizdiensten Vorbereitung, Begleitung und Fortbildung für die ehrenamtlichen Sterbebegleiterinnen und Sterbebegleiter angeboten. Nähere Informationen zum Thema „Hospizarbeit“ erhalten Sie in der Broschüre „Hospizarbeit in Stadt und Kreis Aachen“, erhältlich bei den Pflegeberatungsstellen, Wohlfahrtsverbänden und dem Amt für Altenarbeit.

Ambulanter Hospizdienst für Schwerstkranke, Sterbende und deren Angehörige (SKM)

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sind ausgebildet, schwerstkranken Menschen zu begleiten. Der Dienst ist kostenlos. Er ist keine Konkurrenz für soziale Einrichtungen und kein Ersatz für Pflegedienste.

Die MitarbeiterInnen möchten dazu beitragen, soweit es ihnen möglich ist, den Lebensweg des kranken Menschen im Kreise der Familie bis zur letzten Minute lebenswert zu gestalten. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen Trauerbegleitung und das Trauercafé an.

Das Trauercafé findet immer an einem Samstag statt und dient dazu, Trauernden die Möglichkeit zu geben,

sich in einer ungezwungenen Umgebung bei Kaffee und Kuchen mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Dieses Angebot ist ebenfalls ehrenamtlich und kostenlos. Bei Interesse wird um eine telefonische Anmeldung gebeten.

SKM

**Katholischer Verein für soziale Dienste in
Deutschland e. V.**

Dürener Straße 40

52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 3 48 89

Ansprechpartnerinnen:

Helga Klinkenberg, Telefon: 0 24 03 / 2 35 53

Ria Cremer, Telefon: 0 24 03 / 3 89 07

Herta Kalz, Telefon: 0 24 04 / 6 20 83

Ambulanter Hospizdienst Eschweiler/Stolberg

Seit der Gründung des ambulanten Hospizvereins im Mai 2004 unterstützen und begleiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese kranken Menschen und ihre Angehörigen, Familien und Freunde. Die Hospizhelferinnen und -helfer kommen stundenweise ins Haus, auch um den Angehörigen etwas freie Zeit zu ermöglichen.

Die Tätigkeit der Hospizhelferinnen und -helfer ist ehrenamtlich und somit kostenlos. Der ambulante Hospizdienst ergänzt die Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen, ersetzt aber keine Pflegedienste oder Haushaltshilfen. Weitere Informationen zum Hospizdienst erhalten Sie bei:

Kontakt in Eschweiler:

**Büro im städtischen Seniorenzentrum Eschweiler,
Marienstraße 7, 1. Etage**

**Telefon 02403/505381 (außerhalb der Bürozeiten
steht Ihnen ein Anrufbeantworter mit Rückruf zur Ver-
fügung)**

E-Mail: info@ahd-eschweiler-stolberg.de

Bürozeiten:

Dienstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ombudsmann für die Seniorinnen und Senioren in der StädteRegion Aachen

Das Wort Ombudsmann stammt aus dem skandinavischen Sprachraum und bedeutet so viel wie „Vermittler bzw. Vermittlerin“. Unter dem Begriff wird eine möglichst unabhängige Vertrauensperson verstanden, die Beschwerden entgegennimmt, überprüft und konsensfähige Lösungen sucht. Dieser ehrenamtlichen Aufgabe widmet sich seit dem Jahr 2009 Werner Wolff. Seine Aufgabe wahrnehmen kann Werner Wolff nur, wenn die pflegende Einrichtung sich dem Ombudsmannverfahren freiwillig angeschlossen hat.

Für die StädteRegion Aachen sind das zurzeit alle Altenpflegeeinrichtungen im stationären Bereich und über die Hälfte der ambulanten Pflegedienste. An Werner Wolff können sich sowohl die pflegebedürftigen Menschen und ihre Angehörigen, als auch Pflege- und Betreuungskräfte wenden, aber auch die Altenpflegeeinrichtungen selbst. Haben Sie Probleme mit der Art und Weise der Pflege und Betreuung? Fühlen Sie sich im Umgang mit Ihren Finan-

zen betrogen? Verstehen Sie die Art und Weise Ihrer medizinischen Betreuung nicht? Gibt es Meinungsverschiedenheiten bei den Besuchsrechten Ihrer Angehörigen? Dann wenden Sie sich an den Ombudsmann Werner Wolff. Er kümmert sich um Ihre Anliegen und versucht, bestmögliche Lösungen gemeinsam mit Ihnen zu finden. Bei Bedarf besucht er Sie vor Ort.

Werner Wolff ist wie folgt persönlich für Sie erreichbar:

**Amt für Altenarbeit der StädteRegion Aachen
– Ombudsmann für die Seniorinnen und
Senioren in der StädteRegion Aachen –
Mauerfeldchen 29**

52146 Würselen

Auskunft erteilt:

Werner Wolff

Telefon: 02 41 / 51 98-54 24

Telefax: 02 41 / 51 98-54 30

Sprechzeiten: Mittwoch 10.00 Uhr–12.00 Uhr



**Eschweiler
Therapie
Zentrum**

Praxis für Physiotherapie

Inh.: Frank Krüttgen

Talstr. 63 · 52249 Eschweiler

Tel.: 02403/504877

E. Geselligkeit/Kultur/Bildung/Politik

Senioren-Treffpunkte

Die Einsamkeit ist eine Folgeerscheinung unserer heutigen Zeit, die nicht unbedingt sein muss. Kennen Sie schon eine unserer vielfältigen Alteneinrichtungen? Hier finden Sie Zerstreuung und Bekanntschaften mit Menschen gleichen Alters, erhalten zahlreiche Anregungen. Man trifft sich beim Funk, Fernsehen oder Film, zum Spiel, geruhsamen Schwatz oder zur Erörterung aktueller Themen. Sie hören Vorträge und vieles mehr. Suchen Sie doch einmal einen der nachfolgenden Altentreffs auf:



Altentreffs der katholischen Pfarrgemeinden in Eschweiler		
Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Ortsteil Bergrath, St. Antonius Pfarrer-Kleinermanns-Straße 7	1. Donnerstag im Monat von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/4688
Ortsteil Eschweiler-Ost, Herz-Jesu Dürener Straße 259	jeden ersten Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/4509
Ortsteil Hehlrath, St. Cäcilia Velauer Straße 17	November-April einmal im Monat von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Mai-Oktober eine Seniorenfahrt monatlich	02403/23650
Ortsteil St. Jöris, St. Georg Neusener Straße 44	jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus	02403/34452
Ortsteil Kinzweiler, St. Blasius Kirchstraße 7	jeden zweiten Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/837237
Ortsteil Pumpe-Stich, St. Barbara Friedrichstraße 7	Dienstag und Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/27222
Ortsteil Röhe, St. Antonius Aachener Straße 189	einmal monatlich wechselnd bitte telef. erfragen	02403/4585

Altentreffs der katholischen Pfarrgemeinden in Eschweiler		
Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Ortsteil Röthgen St. Marien Am Burgfeld 9	Montag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/26261
Ortsteil Stadtmitte, St. Peter und Paul Peter-Paul-Straße 12	1 mal monatlich bitte Termine telef. erfragen von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr	02403/27443 02403/31873
Ortsteil Stadtmitte, St. Michael Dechant-Kirschbaum-Straße 14	mittwochs, alle 14 Tage von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/23122
Ortsteil Weisweiler, St. Severin Severinstraße 9a	mittwochs, alle 14 Tage von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/65310 02403/6814
Ortsteil Dürwiß, St. Bonifatius Dürwißer Kirchweg 1b	1 mal monatlich bitte Termine telefonisch erfragen	02403/52356

Altentreffs der Arbeiterwohlfahrt in Eschweiler		
Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Ortsverein Dürwiß Nagelschmiedstraße 41-45	Montag bis Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/52100
Ortsverein Kinzweiler (kath. Pfarrgemeinde St. Blasius)	4 x jährlich bitte Termine + Ort telefonisch erfragen	02403/34452
Ortsverein Stadtmitte Hehlrather Straße 15-17	Montag bis Freitag nachmittags	02403/34336
Ortsverein Weisweiler Auf dem Driesch 99	Dienstag bis Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	02403/838811 02403/66528

Altentreffs der evangelischen Kirchengemeinde in Eschweiler		
Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Gemeindezentrum Dürwiß Konrad-Adenauer-Straße 35	jeden ersten Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr	02403/54599
Ortsteil Pumpe-Stich Friedenskirche Friedensstraße 29	jeden ersten Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr	02403/26151
Ortsteil Stadtmitte Martin-Luther-Haus Moltkestraße 3	jeden zweiten u. vierten Mittwoch im Monat von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr	02403/22570
Gemeindezentrum Weisweiler Burgweg 7	jeden ersten u. dritten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr	02403/65265

Altentreffs der Stadt Eschweiler		
Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon
Ortsteil Hastenrath Altentagesstätte der Stadt Eschweiler Quellstraße 42	Montag bis Freitag unterschiedlich - bitte Zeiten telefonisch erfragen	02403/34610 02403/505360
Ortsteil Stadtmitte Seniorenzentrum der Stadt Eschweiler Marienstraße 7	Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr	02403/505360



Altenfreizeiten und deren Förderung

Ältere Menschen verreisen heute häufiger als zu früheren Zeiten. Das Reisen ist zu einem ihrer beliebtesten Hobbys geworden. Vor der Reise werden die Reiseführer gewälzt, nach der Reise geben die Erinnerungen Anlass zu gemeinsamen Kaffeerunden mit Urlaubsfotos oder Wiedersehenstreffen mit Urlaubsbekanntschäften.

Über Einzelheiten geben die Anbieter und Anbieterinnen gerne Auskunft:

Caritasverband

Für die Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land e. V.
Scheibenstraße 16 · 52070 Aachen

Auskunft erteilt:

Ellen Gevers

Telefon: 02 41 / 9 49 27-15

Telefax: 02 41 / 9 49 27-2 89

E-Mail: e.gevers@caritas-aachen.de

Deutsches Rotes Kreuz

Jens-Otto-Krag-Straße 13 · 52146 Würselen

Auskunft erteilt:

Gertrud Koppitz

Telefon: 0 24 05 / 60 39 - 106

Telefax: 0 24 05 / 60 39 - 200

E-Mail: gertrud.koppitz@drk-kreis-aachen.de

Reisen kostet aber auch Geld. Nicht jedem älteren Menschen steht dieses im notwendigen Maße zur Verfügung. Die StädteRegion Aachen hat daher ein Förderprogramm ins Leben gerufen, das finanziell hilfebedürftigen alten Menschen die Möglichkeit bieten soll, an Altenfreizeiten teilnehmen zu können. Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, im Gebiet der StädteRe-

gion Aachen wohnen und deren Nettoeinkommen bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreiten, können gefördert werden. Förderfähig sind mehrtägige Erholungsmaßnahmen, die außerhalb der eigenen Wohn-gemeinde durchgeführt werden. Gefördert werden auch Tagesfahrten die außerhalb wie auch innerhalb der Wohn-gemeinde durchgeführt werden.

- Wohlfahrtsverbände und deren Ortsverbände in der StädteRegion Aachen
- Alten- und Altenpflegeheime in der StädteRegion Aachen

Sie glauben nicht, was alles möglich ist!



PERÜCKENFACHGESCHÄFT
SALON THOMAS

Rosenallee 15 · Eschweiler · Tel. 02403-2 21 19 / 2 71 78



- Einrichtungen und Organisationen, die im Gebiet der StädteRegion Aachen kontinuierlich Altenarbeit leisten (z. B. Kirchengemeinden, Senioren-/Invalidenvereine, Seniorenkameradschaften).

Nicht gefördert werden kommerzielle Reiseveranstaltungen, die Teilnahme an Kuren oder die Behandlung in Sanatorien. Die Antragstellung erfolgt über den Anbieter der Altenfreizeit.

Weitere Informationen erhalten Sie beim:

Amt für soziale Angelegenheiten

50.3 Wohnberatung/Förderprogramme

Zollernstraße 10 · 52070 Aachen

Auskunft erteilt: Martina Hagen

Telefon: 0241/51985075

Telefax: 0241/519885075

E-Mail: martina.hagen@staedteregion-aachen.de

Theater, Konzerte und Ausstellungen

Bei den nachfolgend aufgeführten Institutionen können Sie sich informieren, was in Eschweiler kulturell geboten wird.

Grenzlandtheater Aachen

Elisengalerie, Friedrich-Wilhelm-Platz 5/6

52062 Aachen

Telefon: 02 41 / 4 74 61-0 oder 02 41 / 4 74 61-11

Telefax: 02 41 / 4 74 61-23

E-Mail: info@grenzlandtheater.de



Immer für Sie da:

Die Johanniter in Eschweiler

Menüservice • Hausnotruf
Erste-Hilfe-Ausbildung • Jugendarbeit
Sanitätsdienst • Bevölkerungsschutz

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

 **0800 8811220** (kostenlos aus dem dt. Festnetz)
oder
02403 26699

info@juh-aachen.de
www.juh-aachen.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Das Grenzlandtheater Aachen gastiert in Eschweiler mit seinen Aufführungen im Primus-Palast auf der Marienstraße 45.

Informieren Sie sich unter der o.a. Telefonnummer über Termine und Themen der Veranstaltungen.

Max Krieger Kulturmanagement GmbH

Markt 16 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Max Krieger

Telefon: 0 24 03 / 49 44

Telefax: 0 24 03 / 3 27 78

E-Mail: max.krieger@maxKrieger.de

Eschweiler Kunstverein e. V.

c/o Manfred Lohre oder Monika Kendziora

**Bourscheidtstraße 27 oder Akazienhain 28 a
52249 Eschweiler**

Telefon: 0 24 03 / 2 96 78 oder 0 24 03 / 39 07

Schul-, Sport- und Kulturamt der Stadt Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1

Auskunft erteilt:

Petra Seeger

Telefon: 0 24 03 / 71-2 19

Telefax: 0 24 03 / 60 99 90 09

E-Mail: Petra.Seeger@eschweiler.de

Kulturzentrum Talbahnhof

Raiffeisenplatz 1–3 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 3 23 11

Telefax: 0 24 03 / 88 94 73

E-Mail: info@talbahnhof.de

Volkshochschule der Stadt Eschweiler

Richtig fit ab 50 – fit für 100

Das hat seine Gründe: Keine Altersgruppe wächst in der Bundesrepublik so stark wie die Menschen über fünfzig. Die meisten wünschen sich, auch noch im hohen Alter weitgehend gesund und selbstständig leben zu können.

Auf diesem Hintergrund hat die Eschweiler Volkshochschule ein breit gefächertes Angebot an Bewegung, Entspannung und Sport entwickelt.

Ob Gymnastik oder Tanzen, Wandern oder Laufen – für alle ist etwas dabei. Wichtig zu wissen: Auch bei untrainierten Personen lassen sich im Alter positive Effekte durch regelmäßige Bewegung erzielen.

Sprachen lernen – nie zu spät

Wer Sprachen lernt, schützt sein Hirn vor dem Altern. Deshalb ist das Sprachenprogramm der VHS Eschweiler eine Einladung an alle, die in jedem Lebensabschnitt mit Vergnügen lernen und sich neuen Aufgaben stellen wollen.

Den Computer als Werkzeug nutzen

Wer heute die Rente oder die Pension genießt, hat früher „auf der Arbeit“ mit dem Computer manchmal nicht umgehen müssen. Und jetzt?

Die Eschweiler Volkshochschule hat Computerkurse ausdrücklich auch „mit angepasstem Lerntempo“.

Das bedeutet: Solche Kurse lassen sich etwas mehr Zeit für Übungen und sind deshalb besonders für ältere Damen und Herren geeignet.

Haus Krichelsmühle

SENIOREN UND PFLEGEHEIM



Ein persönlich geführtes Haus mit familiärer Atmosphäre in herrlicher Waldlage im Naturpark Nordeifel.

- gemütlich eingerichtete Zimmer
- professionelle Betreuung und Pflege nach individuellen Bedürfnissen
- umfangreiches Veranstaltungsangebot
- günstige Pflegesätze

Haus Krichelsmühle

Frau M. Schain-Heidrich
52379 Langerwehe Wenau
Tel. 02409-9230
Fax 02409-9853

Studienreisen: Mal was anderes sehen!

Kunstgeschichte in Frankreich. Städte und Gärten in Europa. Länderkunde in Übersee. Reisen in eine Region. Aus Tradition nimmt die Eschweiler Volkshochschule auf ihren Studienreisen Rücksicht auf Interessen und Fitness auch der älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Es sei denn, solche Fitness wird – z. B. beim Wandern – ausdrücklich vorausgesetzt.

Jedes Alter ist herzlich willkommen!

Das VHS-Programmheft

Das Programm der Eschweiler Volkshochschule erscheint jeweils im Januar und im August als Beilage zur Eschweiler Filmpost und kommt deshalb kostenlos in jeden Haushalt innerhalb unseres Stadtgebietes.

VHS der Stadt Eschweiler

Kaiserstraße 4a · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 7 02 70

Telefax: 0 24 03 / 70 27 11

E-Mail: vhs@eschweiler.de

Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler

Halbjährlich werden EDV-Seniorenonlinekurse für Einsteiger, Fortgeschrittene und digitale Bildbearbeitungskurse, Internetsurfen etc. angeboten.

Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler

Moltkestraße 3 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

ev. Gemeindebüro

Telefon: 0 24 03 / 2 25 70

Telefax: 0 24 03 / 2 25 72

E-Mail: eschweiler@ekir.de

Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Eschweiler hält einen umfangreichen Bestand an Büchern, Zeitschriften, Spielen, CDs und Videos für ihre Leserinnen und Leser vor; daneben gibt es einige, auf ältere und/oder behinderte Mitmenschen zugeschnittene, spezielle Angebote:

Großdruckbände, Hörbücher oder den Buchdienst für ältere und behinderte Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadtbücherei ist für Sie da:

Montag und Dienstag	10.30 Uhr–12.30 Uhr und 14.30 Uhr–18.00 Uhr
Donnerstag	10.30 Uhr–12.30 Uhr und 14.30 Uhr–20.00 Uhr
Freitag	10.30 Uhr–14.00 Uhr

Stadtbücherei Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1 · 52249 Eschweiler

Auskunft erteilt:

Michaela Schmülling-Kosel

Telefon: 0 24 03 / 71-3 10

Telefax: 0 24 03 / 71-5 76

E-Mail: michaela.schmuelling-kosel@eschweiler.de

Sport am St.-Antonius-Hospital

„Bewegen, bewegen, bewegen...“ – im Zentrum für Gesundheit und Sport am St.-Antonius-Hospital Eschweiler. Seit Jahren ist man bereits am St.-Antonius-Hospital Eschweiler – dem Gesundheitszentrum im Herzen der Stadt – aktiv im Bereich „Gesundheitsförderung“. Gesundheit wird hier immer schon als ein ganzheitlicher Prozess verstanden, entsprechend ist hier die Angebotspalette.

VIEL MEHR ALS SIE ERWARTEN!

**Beste Beratung - Bester Service -
Bestes Preis-Leistungsverhältnis**

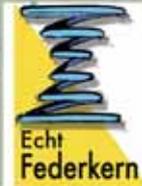
MÖBEL MIT
KLASSE
AUS
DEUTSCHLAND 



Echt Leder!

nur 998,-
Lieferpreis

Fernsehessel
in echt Nappaleder,
preisgleich in 7 Farben,
stufenlose elektrische
Verstellung
mit Aufstehhilfe!



Echt Federkern

 **POLSTER GROSSMANN**
Lindenallee 13 - 52249 Weisweiler
Tel. 0 24 03 / 50 59 55

Mo. - Fr. 9.30 - 19.00 Uhr
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr **Parkplätze + Bushaltestelle direkt am Haus**

www.polster-grossmann.de

Nicht nur die jüngeren sportlich Ambitionierten sind angesprochen, sondern fast alle Präventions- und Rehasportgruppen. Kurse und Seminare berücksichtigen den Aspekt „50 +“. Gerade auch die oftmals nicht mehr Berufstätigen sind aufgefordert, ihre Gesundheit durch Aktivität in einer der vielen Kurse und Sportgruppen zu pflegen. Auch Sportanfänger(innen) sind jederzeit herzlich willkommen.

Qualifizierte Sportlehrer und Sporttherapeuten, Physiotherapeuten, speziell ausgebildete Fachübungsleiter und weitere kompetente Kursleiter berücksichtigen diese Prinzipien – jeder soll im Rahmen seiner individuellen Belastbarkeit „trainieren“ können, Überlastung soll vermieden werden.

Nähere Informationen zu allen Angeboten sind erhältlich im Zentrum für Gesundheit und Sport am St.-Antonius-Hospital Eschweiler, Tel. 02403/76-1155.

Anmeldungen werden jederzeit entgegengenommen. Was viele nicht wissen: zahlreiche Kurse werden von den Krankenkassen unterstützt und der Rehabilitationssport kann sogar vom Arzt verordnet werden.

Zentrum für Gesundheit und Sport am St.-Antonius-Hospital Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen

Katholische Kirchengemeinde St. Peter u. Paul
Dechant-Deckers-Straße 8
52249 Eschweiler

SPD AG „60 plus“, Stadtverband Eschweiler

Die Arbeitsgemeinschaft SPD „60 plus“ ist eine Interessengemeinschaft der Älteren in der SPD, in der auch Nicht-Parteimitglieder mitarbeiten können und sollen.

„60 plus“ heißt, dass vor allem die über 60-Jährigen angesprochen werden.

Es heißt aber nicht, dass etwas jüngere ausgeschlossen sind (...), denn diese werden auch älter). Die AG „60 plus“ spricht alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt an, die wissen und schätzen, was die Älteren geleistet haben und noch leisten können.



Alles für Gesunderhaltung und Krankenpflege

Gesundheitszentrum Kleis

Rehabilitationshilfen · Orthopädietechnik · Sonderbau ·
Krankenpflegeartikel · Stoma · Inkontinenz Wundversorgung ·
enterale-parenterale Ernährung · kostenlose Beratung u. Hausbesuche

Aachener Straße 30 · 52249 Eschweiler · Tel. 02403/78840 · Fax 02403/788419
Rathausstraße 86 · 52222 Stolberg · Tel. 02402/23821/4707 · Fax 02402/5705
www.gesundheitszentrum-kleis.de

APOTHEKE AUF DER HEIDE  **SANITÄTS- UND REFORMHAUS**

52223 Stolberg · Auf der Heide 37 · Fon (02402)3408 · Fax (02402)30948 · www.apoheide.de

Senioren Union CDU

Stadtverband Eschweiler *hellwach!*

Die Mitgliedschaft in der Senioren-Union
ist ein gutes Angebot auf dem Weg zum Älterwerden und
bietet viele Möglichkeiten
der politischen und gesellschaftlichen Mitgestaltung.

Ansprechpartner: Manfred Groß, Tel. 66240, Fax 66770
Email: manfred@gross-eschweiler.de

Wenn Sie interessiert sind oder Fragen haben, ist Ihr Ansprechpartner AG „60-plus“-Vorstand:

Jakob Bündgen

Von-Palant-Straße 20 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 2 65 29

E-Mail: jakob.buendgen@t-online.de

CDU

Ansprechpartner:

Bernd Schmitz

Fraktionsvorsitzender

Heidesiedlung 40, 52249 Eschweiler

Telefon: 02403/66217

Geschäftsstelle:

Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Telefon: 02403/71404 oder 02403/71319

E-Mail: cdu-fraktion@eschweiler.de

Die Linke

Ansprechpartner:

Albert Borchardt

Haus Palant

Telefon privat 02403/7202643

Telefon mobil 0179/6483205

E-Mail: albert.borchardt@dielinke-eschweiler.de

FDP

Ansprechpartner:

Ulrich Göbbels

Fraktions- und Stadtverbandsvorsitzender

Stettiner Straße 34 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 3 62 51

Konstantin Theuer

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Johannes-Rau-Platz 1 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 7 15 47

E-Mail: fdp-ratsbuero@eschweiler.de

UWG

Ansprechpartner:

Erich Spies

Fraktionsvorsitzender

An der Burgmauer 28 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 6 63 00

Telefax: 0 24 03 / 7 49 49 12

Sprechzeiten:

Fraktionsbüro der UWG

Rathaus, 1. Etage, Zimmer 178

montags 17.00 Uhr–19.00 Uhr

Telefon: 0 24 03 / 7 15 46

Telefax: 0 24 03 / 715 21

E-Mail: uwg-fraktion@eschweiler.de

Bündnis 90/Die Grünen

Ansprechpartner:

Franz-Dieter Pieta

Stadtratsfraktion

Johannes-Rau-Platz 1 · 52249 Eschweiler

Telefon: 0 24 03 / 7 13 56

E-Mail: gruene-fraktion@eschweiler.de

F. Wichtige Rufnummern

Feuerwehr-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Polizeiwache Eschweiler	02403/95773201
St.-Antonius-Hospital	02403/76-0
Allgemeinärztlicher Notdienst MQN Notdienstpraxis im St.-Antonius-Hospital, 1. Obergeschoss	02403/761111
Energie- und Wasserversorgung, Störstelle	0800/3980110
Enwor-Energie+Wasser vor Ort GmbH Störmeldestelle Wasser (Dürwiß, Hehlrath, Noth- berg, Kinzweiler, St. Jöris, Hastenrath, Volkenrath, Scherpenseel)	02407/5791500



BESTATTUNGSHAUS

Pietät
HAMACHER

GmbH & Co. KG

FACHGEPRÜFTE BESTATTER
GF WERNER KUHN · OLIVER RUHE
 Langjährige
 Erfahrung
 und geprüfte
 Fachkenntnis


Dürener Straße 122 · 52249 Eschweiler · Telefon 0 24 03 / 2 25 37



Büroeingang

Als einziges Bestattungshaus
in Eschweiler bieten wir Ihnen:

- ⇒ eigene Verabschiedungsräume
- ⇒ eigene Trauerhalle für
Trauerfeiern bis ca. 60 Personen
- ⇒ eigene Kühlräume

Wir sind für Sie jederzeit erreichbar.



Verabschiedungsraum



Trauerhalle



Sie sind in Eschweiler zu Hause?
Wir auch.

Mit 7 Eschweiler Geschäftsstellen
immer für Sie da!



Nähe ist bei uns kein Zufall - sondern Absicht. Eine von 7 Eschweiler Geschäftsstellen ist immer gleich in Ihrer Nähe. Und unsere Berater vor Ort kennen ihre Kunden seit Jahren persönlich. Das gibt Finanzgeschäften ein menschliches Gesicht. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**